

Institut für Sonderpädagogik

Lehramt für Sonderpädagogik, Diplomstudiengang Sonderpädagogik

Abteilungsübergreifende Veranstaltungen

Sprecherziehung - Sprechgestaltung und Kommunikationsprozesse im Unterricht

ELVE-29259, Seminar, SWS: 4

Miosga, Christiane

Mo, wöchentl., 10:00 - 14:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar In diesem Seminar geht es nicht nur um die Gestaltung und/oder die eventuelle Veränderung der eigenen Sprechweise und Ausdruckshaltung, sondern auch um die Vermittlung bewusster Methoden zur führenden Sprechgestaltung im Unterricht mit Schülern und Schülerinnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die häufig ungestaltet in ihrer sprachlichen Selbstdarstellung sind. Inhaltliche Schwerpunkte werden sein: Grundlagen für einen ökonomischen Stimmgebrauch, Funktionen der Sprechgestaltung in der interpersonellen Kommunikation, qualitative Analysen der sprachlichen und stimmlichen Handlungsmuster von Lehrern und Schülern und Konsequenzen für das eigene unterrichtliche Handeln. Da die Arbeit an der eigenen Sprechgestaltung ein seminarbegleitender Bestandteil sein wird, ist die Teilnehmerzahl begrenzt (persönliche Voranmeldung im WS 2006/07)

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS Kodierung: Grundlagen, Unterricht, SpE, FÜL

Auswertung des 2. Sonderpädagogischen Praktikums

ELVE-29272, Seminar, SWS: 2

Heykena, Reina-Christina

Fr, wöchentl., 08:00 - 10:00, 13.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Fr, Block, 08:00 - 10:00, 11.05.2007 - 11.05.2007, 6302 - 004 (II/4)

Kommentar Die Veranstaltung dient der Nachbereitung des 2. Sonderpädagogischen Praktikums und ist für StudentInnen aller Fachrichtungen geöffnet. Das Seminar wird als Nachbereitung bzw. als Seminar mit didaktischem Schwerpunkt (s. Praktikumsordnung für das zweite sonderpädagogische Schulpraktikum: "In der anderen Fachrichtung ist der Besuch einer Lehrveranstaltung mit didaktischem Schwerpunkt nachzuweisen") anerkannt. Die Erfahrung des Praktikums sollen im Rahmen von Fallbesprechungen ausgewertet werden. Auf der Grundlage der Praktikumsberichte sollen aber auch Fragen zu Unterrichtsorganisation und Unterrichtsgestaltung besprochen werden. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Die Teilnehmerliste wird am 30.01.07, 09:00 Uhr, im Institut für Sonderpädagogik ausgehängt.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Unterricht; Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation

Tutorinnen und Tutoren im B.A. Studiengang (für das Modul A) - Auftaktseminar

ELVE-29296, Seminar, SWS: 2

Dlugosch, Andrea / Wehrhahn, Urte

Fr, Block, 14:15 - 19:00, 13.07.2007 - 13.07.2007, 6305 - 306 V/303

Sa, Block, 10:00 - 19:00, 14.07.2007 - 14.07.2007, 6305 - 306 V/303

So, Block, 10:00 - 19:00, 15.07.2007 - 15.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Dieses Seminar dient zum Einstieg und zur Vorbereitung für das TutorInnenprogramm des B.A. Studiengangs im WS 07/08 (Modul A). Im Mittelpunkt stehen die Teamentwicklung und die Anbahnung von Beratungskompetenzen sowie weitere notwendigen Orientierungen im Zusammenhang mit der Durchführung der Tutorien. Für das Seminar ist eine persönliche Anmeldung in der Sprechstunde (Dlugosch oder Wehrhahn) erforderlich: Achten Sie bitte auf Aushänge des Instituts für Sonderpädagogik, Gebäude V, 3. Stock ab Mai 07. Ein Teil der Aufgaben beginnt bereits in der Einführungswoche des Wintersemesters 07/08. Bitte halten Sie sich diese Woche hierfür frei.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Grundlagen; Beratung, Kooperation; FÜL, P

Spielpraktische Einführung ins Darstellende Spiel / Projekttheater Klatschmohn

ELVE-29331, Seminar, SWS: 2

Mi, Block, 14:00 - 16:00, 18.04.2007 - 18.04.2007, 6305 - 206 V/203

Fr, Block, 14:00 - 18:00, 20.04.2007 - 20.04.2007, 6305 - 306 V/303

Sa, Block, 10:00 - 16:00, 21.04.2007 - 21.04.2007, 6305 - 306 V/303

Sa, Block, 10:00 - 16:00, 09.06.2007 - 09.06.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Teil 2 des im WS 2006/2007 begonnenen Seminars. Nach grundlegenden Methoden des Theaterspiels bekommen die Teilnehmer nun tiefere Einblicke in verschiedene Bereiche des Darstellenden Spiels. Das Seminar schließt ab mit der Teilnahme am Theaterprojekt Klatschmohn, bei dem Ergebnisse aus dem Seminar präsentiert werden. Die Teilnahme am Festival ist obligatorisch.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Femfert Zielsemester: HS; LS; D Kodierung: //BA: H1, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Reflexionsfähigkeit, Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Rhythmik als Basistherapie

ELVE-29402, Seminar, SWS: 2

Mi, wöchentl., 14:00 - 16:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Der Beginn der Veranstaltung ist pünktlich um 14:00 Uhr. Das Ziel der Übung ist es, den TeilnehmerInnen eine Einführung in Theorie und Praxis der rhythmischen Erziehung (Rhythmik) zu geben, unter besonderer Berücksichtigung der Anwendungsmöglichkeiten im sonderpädagogischen Bereich. Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der gesamten Lehrveranstaltung. Die Teilnehmerliste hängt am 30.01.07, 9.00 Uhr, am Brett im Institut für Sonderpädagogik aus. Teilnehmerbegrenzung 20.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS

Begleitseminar für Tutorinnen und Tutoren

ELVE-29486, Seminar, SWS: 2

Reiser, Helmut / Wehrhahn, Urte

Do, wöchentl., 10:00 - 12:00, 19.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 303 (V/306)

Kommentar Geschlossene Gruppe

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Beratung, Kooperation

Kinder- und Jugendpsychiatrie II

ELVE-29657, Seminar, SWS: 2

Fr, Block, 10:30 - 17:00, 11.05.2007 - 11.05.2007, 6305 - 204 (V/206)

Fr, Block, 10:30 - 17:00, 01.06.2007 - 01.06.2007, 6305 - 204 (V/206)

Fr, Block, 08:30 - 17:00, 15.06.2007 - 15.06.2007, 6305 - 204 (V/206)

Fr, Block, 08:30 - 17:00, 29.06.2007 - 29.06.2007, 6305 - 204 (V/206)

Fr, Block, 10:30 - 17:00, 29.06.2007 - 29.06.2007, 6305 - 204 (V/206)

Fr, Block, 08:30 - 17:00, 20.07.2007 - 20.07.2007, 6305 - 204 (V/206)

Fr, Block, 10:30 - 17:00, 20.07.2007 - 20.07.2007, 6305 - 204 (V/206)

Kommentar Es werden alle Formen der Essstörungen behandelt. Passend zu diesem Störungsbild wird auf die depressive Symptomatik und auf alle Formen der Depression eingegangen. Sollte noch Zeit sein, so wird das Thema "Prophylaxe der Gewalt an Schulen" bearbeitet. Hier wird in Kleinstgruppen im Sinne eines Projektes gearbeitet.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Herma-Boeters Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Blockveranstaltung

Die 4 Faktoren einer Gruppen: Einführung in die Themenzentrierte Interaktion - TZI

ELVE-31319, Seminar, SWS: 2

Fr, Block, 14:00 - 19:00, 15.06.2007 - 15.06.2007, 6305 - 303 (V/306)

Sa, Block, 09:00 - 18:00, 16.06.2007 - 16.06.2007, 6305 - 307 (V/302)

So, Block, 09:00 - 16:00, 17.06.2007 - 17.06.2007, 6305 - 303 (V/306)

Kommentar Geschlossene Gruppe (TutorInnen) Im Mittelpunkt des von Ruth Cohn entwickelten Konzeptes der "Themenzentrierten Interaktion" steht die Hypothese, dass jede Gruppe von vier Faktoren bestimmt wird: Individuum, Gruppe, Aufgabe und Rahmenbedingungen. Die TZI geht zudem von einer Gleichgewichtigkeit dieser vier Faktoren aus. In der Veranstaltung werden wir diese Hypothesen sowohl theoretisch als auch praktisch überprüfen und reflektieren. Die konkrete Arbeit der TutorInnen mit ihren Gruppen steht dabei im Mittelpunkt.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Brombach Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS, D

Literatur Farau, Alfred; Cohn, Ruth, C.: Gelebte Geschichte der Psychotherapie Zwei Perspektiven. Klett-Cotta, Stuttgart 1984

Abteilung Allgemeine und Integrative Behindertenpädagogik

Doktorandenkolloquium

ELVE-29197, Seminar, SWS: 2

Lindmeier, Bettina

Kommentar freitags, genauer Ort und Zeit nach Vereinbarung; in Absprache mit den Teilnehmer/innen

Bemerkung ELVE-LSF

Selbstbestimmung und Autonomie von Menschen mit Behinderung

ELVE-29273, Seminar, SWS: 2

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 206 V/203

Mo, Block, 10:00 - 12:00, 21.05.2007 - 21.05.2007, 6305 - 110 (V/101)

Kommentar Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen selbstbestimmter Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in unserer Gesellschaft sollen an lebensbedeutsamen Handlungsfeldern wie Schule und Beruf, Wohnen und Freizeit aber auch Partnerschaft und Selbsthilfe thematisiert werden. Herausgearbeitet werden soll der genuine Beitrag, den die Pädagogik zur Entwicklung von Mündigkeit und Selbstbestimmung leisten kann. Damit eine relativ autonome und zugleich solidarische und verantwortliche Lebensgestaltung möglich wird.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: B3., 2. Sem. Wahlpflicht (WP) Hauptstudium Studiengänge: 3 Leistungspunkte (LP);LS, D Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch, E-Learning, Interkulturelle Kompetenz; Grundlagen

Literatur Wilken, Udo: Selbstbestimmt leben II. Handlungsfelder und Chancen einer offensiven Behindertenpädagogik. Olms-Verlag, 1999

Krisenbewältigung und Deeskalation im Unterricht

ELVE-29275, Seminar, SWS: 2

Do, wöchentl., 16:00 - 18:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Jeder Unterricht beinhaltet kleine und große Störungen. Schüler sind unaufmerksam, suchen den Konflikt untereinander oder mit den Unterrichtenden und verweigern sich den Anforderungen. Eine Häufung solcher Situationen stellt eine große Beanspruchung für Lehrer und Lehrerinnen dar und gefährdet erfolgreichen Unterricht. In diesem Seminar soll nach Ursachen für problematisches Schülerverhalten gesucht und das (eigene) Lehrerverhalten auf konfliktauslösende Momente hin untersucht werden. Wie können Lehrende deeskalierend wirken, wie eigene Grenzen wahrnehmen und deutlich machen? Es werden bewährte Methoden vorgestellt, die Aufschlüsse über Gründe von Schülerverhalten geben und präventiv auf Konfliktsituationen wirken können. Rollenspiele, kurze Videosequenzen und praktische Übungen sollen die Inhalte des Seminars praxisnah werden lassen. Eine Teilnehmerliste wird ausgehängt am Brett im Institut für Sonderpädagogik. Voraussetzung: Praktikumserfahrung

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Titz Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS Kodierung: Praktikumserfahrung

Sonderpädagogische Förderung im Unterricht

ELVE-29276, Seminar, SWS: 2

Mi, wöchentl., 16:00 - 18:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 110 (V/101)

Kommentar Sonderpädagogische Förderung berücksichtigt die individuelle Entwicklungssituation, die physisch-psychischen Voraussetzungen und das Umfeld der Schülerinnen und Schüler. Die Ermittlung des Förderbedarfs, die Festlegung der Fördermaßnahmen und das unterrichtliche und erzieherische Handeln sind dabei als Prozess zu verstehen. Ergebnisse und Fortschreibungen individueller Ziele bestimmen die Auswahl von Lernangeboten sowie die Planung und Durchführung von differenzierendem und individualisierendem Unterricht. Im Seminar werden zunächst die Grundlagen sonderpädagogischer Förderplanung erarbeitet und anhand konkreter Unterrichtsbeispiele verdeutlicht. Neben der Ableitung von Förder- und Unterrichtszielen ausgewählter Unterrichtsfächer sollen insbesondere Möglichkeiten der Verknüpfung fachdidaktischer und sonderpädagogischer Zielsetzungen aufgezeigt werden.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Dawid Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS
Kodierung: Grundlagen; Unterricht; Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation

Qualitätsentwicklung in sonderpädagogischen Handlungsfeldern I

ELVE-29277, Seminar, SWS: 2

Niediek, Imke

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 204 (V/206)

Kommentar Dieses Seminar ist der erste Teil eines auf drei Semester angelegten Studienprojektes. Im ersten Semester werden die Grundlagen der Qualitätsentwicklung und -sicherung in sonderpädagogischen Handlungsfeldern erarbeitet: Was bedeutet Qualität in der sonderpädagogischen Arbeit? Wer bestimmt, was gute Arbeit ist? Wie kann der Qualitätsentwicklungsprozess gesteuert werden? Welche Konzepte und Methoden können eingesetzt werden? Welche Schwierigkeiten können bei der Umsetzung von Qualitätsentwicklungs-Konzepten auftreten? Für das Seminar ist eine Kooperation mit einer Einrichtung über die gesamte Laufzeit des Projektes angedacht. Deshalb ist eine längerfristige Mitarbeit von Studierenden erwünscht!

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: D

Workshop Qualitätsentwicklung

ELVE-29278, Seminar, SWS: 2

Niediek, Imke

Fr, 14-täglich, 08:00 - 12:00, 13.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Sa, Block, 09:00 - 17:00, 12.05.2007 - 12.05.2007, 6305 - 307 (V/302)

Fr, Block, 08:00 - 12:00, 15.06.2007 - 15.06.2007, 6305 - 307 (V/302)

Sa, Block, 09:00 - 14:00, 23.06.2007 - 23.06.2007, 6305 - 110 (V/101)

Fr, Block, 08:00 - 16:00, 29.06.2007 - 29.06.2007, 6305 - 303 (V/306)

Sa, Block, 10:00 - 18:00, 30.06.2007 - 30.06.2007, 6305 - 307 (V/302)

Fr, Block, 08:00 - 16:00, 06.07.2007 - 06.07.2007, 6305 - 204 (V/206)

Kommentar In diesem Workshop werden verschiedene Instrumente und Methoden zur Erfassung von Qualität in sonderpädagogischen Handlungsfeldern vorgestellt. Durch kleinere Erkundungen und Erprobungen sollen der Anwendungsbereich, Aussagekraft, sowie Stärken und Schwächen einzelner Instrumente eingeschätzt werden. Einführend werden die Planung und Durchführung Praxis-begleitender Methoden der empirischen Sozialforschung vorgestellt, die sich auch für Diplom- oder Examensarbeiten eignen (d.h. schnell zu erlernen und innerhalb des Zeitrahmens durchführbar sind). Im Rahmen des Workshops besteht auch die Möglichkeit, eigene Arbeiten, z. B. im Rahmen der Diplom- oder Examensarbeit vorzustellen und mit anderen Seminarteilnehmern/innen zu diskutieren. Dabei ist Raum vorhanden für die Klärung individueller Fragen.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: D

Außerschulische Lernorte

ELVE-29283, Seminar, SWS: 2

Albers, Timm

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 201 (V/204)

Kommentar Außerschulische Lernorte sind als wichtige Ergänzung des Schulunterrichts zu sehen und bieten die Möglichkeit der Forderung nach Öffnung von Schule zu entsprechen. Im Kontext einer didaktischen Analyse sollen im Seminar die besonderen Möglichkeiten und Grenzen außerschulischer Lernorte anhand von Beispielen dargestellt und diskutiert werden. In diesem Seminar kann der Leistungsnachweis "Kooperation mit med.-therap. Fachpersonal" erworben werden.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Unterricht; Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation

Berufliche Bildung und Rehabilitation

ELVE-29284, Seminar, SWS: 2

Albers, Timm

Do, wöchentl., 08:00 - 10:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Der Übergang Schule/Beruf bedeutet für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf eine einschneidende Veränderung vielfältiger Bezugsgrößen, die Chancen für eine berufliche Integration dieser Jugendlichen nach der Schule sind zudem defizitär. In der Konsequenz muss der seit langem geführten Diskussion um die schulische Integration eine veränderte didaktische Schwerpunktsetzung in der Übergangsphase Schule/Beruf folgen. Das Seminar dient zur Vorbereitung auf die Diplomklausur. Der Leistungsnachweis "Kooperation mit med.-therap. Fachpersonal" kann erworben werden.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Unterricht; Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation

Begleitung von Tutorien im Modul H2

ELVE-29287, Seminar, SWS: 2

Albers, Timm

Di, wöchentl., 14:00 - 16:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 311

Kommentar Das Seminar begleitet die Tutorinnen und Tutoren des Moduls H2. Geschlossener Teilnehmerkreis.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Beratung, Kooperation

Entwicklungsdiagnostik in der Sonderpädagogik

ELVE-29289, Seminar, SWS: 2

Mi, wöchentl., 08:00 - 10:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Die Veranstaltung gibt eine Einführung in die Grundlagen der Entwicklungsdiagnostik. Ausgewählte Testverfahren zur Erfassung des Sprachentwicklungsstandes und der Intelligenz werden vorgestellt. Es besteht die Möglichkeit, eigene Anwendungserfahrungen unter Supervision zu sammeln. Vor diesem Hintergrund werden die Chancen und die Grenzen des Einsatzes entwicklungsdiagnostischer Verfahren in der sonderpädagogischen Praxis beleuchtet. Die Veranstaltung dient der Prüfungsvorbereitung für die auslaufenden Studiengänge im Bereich Allgemeine Behindertenpädagogik, Bachelorstudenten sind herzlich willkommen.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: D Kodierung: Grundlagen; Diagnostik, Förderung; IuK

Erwachsenenbildung für Menschen mit Lernschwierigkeiten

ELVE-29396, Seminar, SWS: 2

Fr, Block, 14:00 - 19:00, 20.04.2007 - 20.04.2007, 6305 - 301 (V/304)

Sa, Block, 09:00 - 18:00, 12.05.2007 - 12.05.2007, 6305 - 303 (V/306)

Sa, Block, 09:00 - 18:00, 16.06.2007 - 16.06.2007, 6305 - 301 (V/304)

- Kommentar** Das Seminar führt ein in das Thema der Erwachsenenbildung für und mit Menschen mit Lernschwierigkeiten. Ausgehend vom Recht auf Bildung werden Grundlagen, geschichtliche Entwicklungen und Modelle der Erwachsenenbildung für diese Zielgruppe vorgestellt. Am Beispiel der Alphabetisierung werden verschiedene Organisationsformen und Methodik/Didaktik veranschaulicht. Überlegungen zur integrativen Erwachsenenbildung und zur Qualität bilden einen weiteren Schwerpunkt. Eine regelmäßige Teilnahme am Seminar ist erforderlich. Das Seminar dient zur Vorbereitung auf die Diplomklausur.
- Bemerkung** ELVE-LSF Veranstalter auch: Babilon Zielsemester: B3., 2. Sem. Wahlpflicht Grund- und Hauptstudium Studiengänge: 3 Leistungspunkte (LP), LS, D Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch, E-Learning, Interkulturelle Kompetenz; Blockveranstaltung
- Literatur** Lindmeier, B. u.a.: Integrative Erwachsenenbildung mit Menschen mit Behinderung. Praxis und Perspektiven im internationalen Vergleich. Luchterhand, Neuwied, Berlin 2000

Integrative Schulsportfahrten - Vorbereitung und Durchführung von Exkursionen mit behinderten Schülern im Kanufahren Radfahren

ELVE-30807, Exkursion

Mi, Block, 16:00 - 18:00, 18.04.2007 - 18.04.2007, 6305 - 301 (V/304)

- Kommentar** Dieses Seminar soll auf die Durchführung von bewegungsorientierten Klassen- und Schulfahrten im Schulalltag vorbereiten. Zunächst geht es um allgemeine Fragen wie: Pädagogische Konzepte und Legitimationen für Schulsportfahrten, Umgang mit Schülerinnen und Schülern, Finanzierung und Auswahl von Inhalten / Themen / Zielorten, Organisation von An- und Abreise, Unterkünfte, Verpflegung, usw.. Die Teilnehmer können sich individuell entscheiden, an welcher speziellen Schulsportfahrt sie bei der Vorbereitung und Durchführung mitwirken wollen. Konkret sind dazu zwei Fahrten mit Schülern der Werner-Dicke-Schule (Förderschule mit dem Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung) geplant. Die Teilnahme an einer der Exkursionen (5 Tage) ist verpflichtend! Nähere Information gibt es beim ersten Treffen am 18.04.07 um 16:15 auch in Form von Filmberichten, die vom RTL-Fernsehen gemacht wurden. Kanufahrt in Hildesheim: 18. - 22. Juni 07 (max.100 Euro); Radtour am Steinhuder Meer: 24. - 28. Sept. 07 (Max.100 Euro). Meist konnten die Kosten durch Sponsoren noch geringer gehalten werden. Wir bitten um eine Voranmeldung unter: Timm Albers - Postfach 44 - Bismarckstr. 2 - 30173 Hannover.
- Bemerkung** ELVE-LSF Veranstalter auch: Rudolph, Jochen Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS Kodierung: Grundlagen; Unterricht; Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation; FÜL, P

Bereich sonderpädagogische Soziologie in der Allgemeinen und Integrativen Behindertenpädagogik

Qualitätsentwicklung in sonderpädagogischen Handlungsfeldern I

ELVE-29277, Seminar, SWS: 2

Niediek, Imke

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 204 (V/206)

- Kommentar** Dieses Seminar ist der erste Teil eines auf drei Semester angelegten Studienprojektes. Im ersten Semester werden die Grundlagen der Qualitätsentwicklung und -sicherung in sonderpädagogischen Handlungsfeldern erarbeitet: Was bedeutet Qualität in der sonderpädagogischen Arbeit? Wer bestimmt, was gute Arbeit ist? Wie kann der Qualitätsentwicklungsprozess gesteuert werden? Welche Konzepte und Methoden können eingesetzt werden? Welche Schwierigkeiten können bei der Umsetzung von Qualitätsentwicklungs-Konzepten auftreten? Für das Seminar ist eine Kooperation mit einer Einrichtung über die gesamte Laufzeit des Projektes angedacht. Deshalb ist eine längerfristige Mitarbeit von Studierenden erwünscht!
- Bemerkung** ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: D

Workshop Qualitätsentwicklung

ELVE-29278, Seminar, SWS: 2

Niediek, Imke

Fr, 14-täglich, 08:00 - 12:00, 13.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Sa, Block, 09:00 - 17:00, 12.05.2007 - 12.05.2007, 6305 - 307 (V/302)

Fr, Block, 08:00 - 12:00, 15.06.2007 - 15.06.2007, 6305 - 307 (V/302)

Sa, Block, 09:00 - 14:00, 23.06.2007 - 23.06.2007, 6305 - 110 (V/101)

Fr, Block, 08:00 - 16:00, 29.06.2007 - 29.06.2007, 6305 - 303 (V/306)

Sa, Block, 10:00 - 18:00, 30.06.2007 - 30.06.2007, 6305 - 307 (V/302)

Fr, Block, 08:00 - 16:00, 06.07.2007 - 06.07.2007, 6305 - 204 (V/206)

Kommentar

In diesem Workshop werden verschiedene Instrumente und Methoden zur Erfassung von Qualität in sonderpädagogischen Handlungsfeldern vorgestellt. Durch kleinere Erkundungen und Erprobungen sollen der Anwendungsbereich, Aussagekraft, sowie Stärken und Schwächen einzelner Instrumente eingeschätzt werden. Einführend werden die Planung und Durchführung Praxis-begleitender Methoden der empirischen Sozialforschung vorgestellt, die sich auch für Diplom- oder Examensarbeiten eignen (d.h. schnell zu erlernen und innerhalb des Zeitrahmens durchführbar sind). Im Rahmen des Workshops besteht auch die Möglichkeit, eigene Arbeiten, z. B. im Rahmen der Diplom- oder Examensarbeit vorzustellen und mit anderen Seminarteilnehmern/innen zu diskutieren. Dabei ist Raum vorhanden für die Klärung individueller Fragen.

Bemerkung

ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: D

Sonderpädagogische Psychologie

Individuelle Förderpläne und Förderdiagnostik

ELVE-29134, Seminar, SWS: 2

Mi, wöchentl., 10:00 - 12:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6301 - 215 (I/215)

Kommentar

Auch in Niedersachsen findet zur Zeit ein Richtungswechsel bei der Förderung von lernschwachen und schulschwachen Kindern statt: Die frühe Selektion durch die Förderschule wird durch die frühe Förderung in der Grundschule auf der Basis individueller Förderpläne ersetzt. Dazu gehört eine Kultur des ganzheitlichen Beurteilens und Förderns (Kanton Luzern), die mit ersten Lernportfolios bereits im Kindergarten beginnt und den Gedanken selbst gestalteter Bewertung im Verbund von Schülern, Eltern und Lehrern verwirklicht. Im Seminar werden Techniken und verschiedene Methoden zur Erstellung individueller Förderpläne für unterschiedliche Schulformen vorgestellt und nach neuen Wegen vor allem für Förderschulen gesucht. Weiter wird über praktische Wege zu Lernportfolios informiert. Im Vordergrund steht dabei die Praxisrelevanz der entwickelten Ansätze.

Bemerkung

ELVE-LSF Veranstalter auch: Eggert Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LGHR, LS, D Kodierung: Diagnostik, Förderung

Literatur

Eggert, D. unter Mitarbeit von Reichenbach, C. & Lücking, C.: Von den Stärken ausgehen. borgmann, 5. verb. und überarbeitete Auflage Dortmund 2006

Neuropsychologie bei ausgewählten Störungen

ELVE-29192, Vorlesung, SWS: 2

Kutscher, Joachim

Mi, wöchentl., 12:00 - 14:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Kommentar Das Seminar beinhaltet eine Einführung in die neurowissenschaftlichen Grundlagen der psychischen Regulation menschlicher Tätigkeit. Auf der Grundlage der Erkenntnisse und Befunde der modernen Selbstorganisationstheorie werden die Prinzipien der Existenzweise lebender Materie und ihrer Entwicklung behandelt. Von hier aus kann dann die Arbeitsweise des Gehirns unter dem Gesichtspunkt seiner relativen Autonomie und informativen Gestaltung dargestellt werden. An spezifischen Aspekten gelingender psychischer Entwicklung und ihrer Störbarkeit wird der Anwendungsbezug der Erkenntnisse belegt und auf den lebenspraktischen Alltag übertragen. Inhaltliches Ziel ist die schrittweise Erarbeitung der neurowissenschaftlichen Kapitel aus "Allgemeine Behindertenpädagogik. Bd. II".

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen; Diagnostik, Förderung
 Kodierung: //BA: F4a, 4. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP);
 Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch; Internetrecherche; Reflexionsfähigkeit; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Literatur Jantzen, W.: Allgemeine Behindertenpädagogik. Bd.II. Beltz, Weinheim 1990 Zänker, K.S.: Kommunikationsnetzwerke im Körper. Psychoneuroimmunologie - Aspekte einer neuen Wissenschaftsdisziplin.. Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg 1991 Kolb, B./Whishaw, I.Q.: Neuropsychologie. Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, Berlin, Oxford 1996 Kandel, E.R./Schwartz, J.H./Jessell, Th.M. (Hrsg.): Neurowissenschaften. Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, Berlin, Oxford 1996 Spektrum der Wissenschaft: Spezial: Gehirn und Geist., 1993

Theorien über Entwicklungs- und Lernprozesse und ihre Beeinträchtigungen

ELVE-29193, Vorlesung, SWS: 2

Kutscher, Joachim

Di, wöchentl., 12:00 - 14:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Erscheinungsformen gestörter Entwicklung sind aus der Sicht des betroffenen Menschen zweckmäßige Versuche, die selbständige Kontrolle über Ereignisse in der äußeren Welt zu erhalten. Diese Versuche haben eine spezifische Entwicklungsgeschichte, deren individuelle Eigenart nur im Rahmen der allgemeinen menschlichen Entwicklung zu begreifen ist. Die Veranstaltung ist eine Grundlagenveranstaltung, die in die notwendigen Sichtweisen zur allgemeinen Entwicklung einführt und die Relevanz für die Alltagspraxis und den Umgang mit besonderen Menschen exemplarisch veranschaulicht.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen
 Kodierung: //BA: D1, 2. Semester, Pflicht (P), 3 Leistungspunkte; Schlüsselqualifikationen: Reflexionsfähigkeit; Fachenglisch; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Literatur Jantzen, W.: Allgemeine Behindertenpädagogik. Bd. I. Beltz, Weinheim 1991 Miller, Patricia: Theorien der Entwicklungspsychologie. Spektrum Akademie Verlag, Heidelberg 1993

Rehistorisierung

ELVE-29228, Seminar, SWS: 2

Kutscher, Joachim

Fr, Block, 13:00 - 17:00, 06.07.2007 - 06.07.2007, 6305 - 306 V/303

Sa, Block, 09:00 - 18:00, 07.07.2007 - 07.07.2007, 6305 - 306 V/303

So, Block, 09:00 - 16:00, 08.07.2007 - 08.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Beeinträchtigt Leben gibt sich für den äußeren Beobachter meist nur in Form von Auffälligkeiten zu erkennen. Woher diese Auffälligkeiten kommen, d. h. welcher Weg hinter ihnen liegt, bleibt allerdings im Verborgenen. Sollen Förderung und Therapie nicht zufällig wirksam werden, gilt es, diesen Entstehungszusammenhang zu rekonstruieren. Dies ist ein Anliegen der rehistorisierenden Diagnostik, die in diesem Blockseminar in ihrer Systematik entwickelt und an Beispielen veranschaulicht wird. Das Seminar ist als workshop-Seminar geplant, in dem durch aktive Beiträge Leistungsnachweise erworben werden können.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation; Blockveranstaltung

Förderdiagnostisches Praktikum

ELVE-29229, Seminar, SWS: 2

Kutscher, Joachim

Mi, wöchentl., 10:00 - 12:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Kommentar Für die Diplomanden mit der Studienrichtung Sonderpädagogische Einrichtungen und Lehramtskandidaten wird eine Kasuistik zur Förderung von behinderten Kindern und Jugendlichen als Vorbereitung für die selbständige Arbeit mit ihnen im förderdiagnostischen Praktikum bzw. als Nachbereitung durchgeführt. Anhand von dokumentiertem Informationsmaterial über die Arbeit mit behinderten Kindern und Jugendlichen sollen Möglichkeiten der direkten diagnostischen Untersuchung und psychologisch begründeten Förderung erarbeitet bzw. diskutiert werden.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation

Forschungsseminar für Doktoranden

ELVE-29231, Seminar, SWS: 2

Di, 14-täglich, 18:00 - 20:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6301 - 316

Kommentar Die Doktorandinnen der Abteilung Psychologie bei sonderpädagogischen Förderbedarf stellen ihre Promotionspläne, Zwischenstände und Ergebnisse ihrer Arbeiten zur Diskussion. Gemeinsam wollen wir dazu aktuelle Fragen der Forschungsmethodik diskutieren.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Eggert

Förderdiagnostik: Arbeit mit Diagnostischen Inventaren

ELVE-29234, Seminar, SWS: 2

Reichenbach, Christina

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6302 - 004 (II/4)

Kommentar Dieses vorwiegend praxisbezogene Seminar soll Einblicke in die Arbeit mit Diagnostischen Inventaren geben. Nach jeweiliger Darstellung der zugrundeliegenden Theorie werden die Inventare zur Motorik, zur taktil-kinästhetischen Wahrnehmung, zur auditiven Wahrnehmung, zur räumlich-zeitlichen Orientierung und zum Selbstkonzept inhaltlich vorgestellt und praktisch ausgeführt. Ein Anliegen ist u.a. das Entwickeln und die Erprobung von Diagnostischen Menüs. Eine aktive Teilnahme am Seminar ist erforderlich!

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LGHR, GrS, LS, D Kodierung: Diagnostik, Förderung

Literatur Eggert, D./Reichenbach, C.: DIAS - Diagnostisches Inventar auditiver Alltagshandlungen. borgmann, Dortmund 2005 Eggert, D./Reichenbach, C./Bode, S.: Selbstkonzeptinventar. SKI. borgmann, Dortmund 2003 Eggert, D. unter Mitarbeit von Reichenbach, C. & Lücking, C.: Von den Stärken ausgehen. borgmann, Dortmund 2007

Einführung in die Praxis psychomotorischen Arbeitens (PM 2)

ELVE-29235, Seminar, SWS: 2

Reichenbach, Christina

Di, wöchentl., 14:00 - 16:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6301 - -108

Kommentar Ziel dieses praxisorientierten Seminars ist es, einen Einblick in psychomotorische Arbeitsweisen und Handlungsmöglichkeiten zu geben. Die Vermittlung eines vielfältigen Handlungsrepertoires, welches für die eigene psychomotorische Praxis grundlegend ist, steht dabei im Vordergrund. Es werden Möglichkeiten einer psychomotorisch orientierten Entwicklungsförderung im schulischen und außerschulischen Bereich thematisiert und erprobt. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Verknüpfung von theoretischen Überlegungen in Bezug zur Praxis.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LGHR, GrS, LS, D

Literatur Eggert, D./Lütje-Klose, B.: Theorie und Praxis der psychomotorischen Förderung. borgmann, Dortmund 2005

Reflexion Psychomotorik-Praktikum (PM 4)

ELVE-29236, Seminar, SWS: 2

Reichenbach, Christina

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6302 - 004 (II/4)

Kommentar In diesem Seminar wird für Studierende, die das Curriculum Psychomotorik absolvieren, die Möglichkeit gegeben, die eigene praktische Tätigkeit zu besprechen und zu reflektieren. Neben den Fallbesprechungen (u.a. mittels Videodokumentation) ist außerdem Raum für Fragen hinsichtlich verschiedener psychomotorischer Arbeitsweisen und anderer Anliegen, die die reflektierte Praxis betreffen. Die verschiedenen Einrichtungen, in denen das PM-Praktikum jeweils absolviert wird, werden nach Möglichkeit besucht, um die praktische Tätigkeit auch vor Ort zu begleiten und zu reflektieren.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LGHR, GrS, LS, D Kodierung: Diagnostik, Förderung

Literatur Eggert, D./Lütje-Klose, B.: Theorie und Praxis der psychomotorischen Förderung. borgmann, Dortmund 2005

Trampolinspringen

ELVE-29237, Seminar, SWS: 2

Lücking, Christina / Reichenbach, Christina

Mi, wöchentl., 08:00 - 10:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6301 - -108

Kommentar Der Kurs befasst sich thematisch primär mit der Theorie und Praxis des Turnens mit dem Großtrampolin sowie dem Absprungtrampolin. Das heißt, dass im Mittelpunkt des Kurses die Vermittlung und das eigenständige Erlernen von Grundsprüngen auf dem Großtrampolin und dem Absprungtrampolin stehen, so dass eine Arbeit mit den Geräten in der Praxis gewährleistet werden kann. Inhalte des Seminars sind: Handhabung der Geräte, Sammlung von grundlegenden Bewegungserfahrungen (Tuchgewöhnung), sportorientierte Aspekte/Vermittlung und Erlernen von Sprüngen, psychomotorischen Interventionen sowie diagnostische Möglichkeiten. Eine Anmeldung ist in der Sprechstunde erforderlich.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LGHR, GrS, LS, D Kodierung: Diagnostik, Förderung

Literatur Meyer, Marcel/Christlieb, Dorothee/Keuning, Nicola: Trampolinsprünge. Schwerelosigkeit gemacht. Meyer & Meyer

Autismus

ELVE-29288, Seminar, SWS: 2

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Autistische Störungen stellen die wichtigste Gruppe tiefgreifender Entwicklungsstörungen dar, unter ihnen vor allem der frühkindliche Autismus. Im Rahmen des Seminars werden zunächst die unterschiedlichen Erscheinungsbilder des Autismusspektrums über die Lebensspanne betrachtet und Ursachenmodelle diskutiert. Desweiteren finden Diagnosekriterien und -möglichkeiten, sowie die wesentlichen Bausteine interdisziplinärer Interventions- und Therapieprogramme breite Betrachtung. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Studierende begrenzt, die Anmeldung erfolgt über eMail.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LGHR, LS, D Kodierung: Grundlagen; Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation

Literatur Frith, U.: Autismus. Ein kognitionspsychologisches. Spektrum Verlag, Heidelberg 1992

Entwicklungsdiagnostik in der Sonderpädagogik

ELVE-29289, Seminar, SWS: 2

Mi, wöchentl., 08:00 - 10:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Die Veranstaltung gibt eine Einführung in die Grundlagen der Entwicklungsdiagnostik. Ausgewählte Testverfahren zur Erfassung des Sprachentwicklungsstandes und der Intelligenz werden vorgestellt. Es besteht die Möglichkeit, eigene Anwendungserfahrungen unter Supervision zu sammeln. Vor diesem Hintergrund werden die Chancen und die Grenzen des Einsatzes entwicklungsdiagnostischer Verfahren in der sonderpädagogischen Praxis beleuchtet. Die Veranstaltung dient der Prüfungsvorbereitung für die auslaufenden Studiengänge im Bereich Allgemeine Behindertenpädagogik, Bachelorstudenten sind herzlich willkommen.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: D Kodierung: Grundlagen; Diagnostik, Förderung; IuK

Entwickeln, Erkennen und Fördern besonderer Begabungen bei Schülerinnen und Schülern

ELVE-29481, Seminar, SWS: 2

Urban, Klaus K.

Fr, wöchentl., 10:00 - 12:00, 13.04.2007 - 04.05.2007, 6305 - 306 V/303

Fr, Block, 10:00 - 12:00, 11.05.2007 - 11.05.2007, 6305 - 110 (V/101)

Fr, wöchentl., 10:00 - 12:00, 18.05.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Besondere Fähigkeiten von (begabten) SchülerInnen bleiben nicht selten un(an)erkannt bzw. unentwickelt oder werden gar "verhindert". LehrerInnen, wie auch Eltern, sind oft nicht in der Lage, besondere Begabungen (auch Teilbegabungen) bei Kindern (an)zuerkennen, bestimmte Verhaltensweisen als Ausdruck besonderer Begabung zu erkennen. Aber auch manifeste und erkannte Hochbegabung bereiten Eltern und LehrerInnen häufig Schwierigkeiten. Gleichzeitig kann ein zuerkanntes "Etikett Hochbegabung" Ausdruck und Mit-Ursache problematischer Sozialisations(bedingungen) in Vergangenheit und Zukunft sein. In der Veranstaltung soll für die Problematik sensibilisiert, sollen u.a. Möglichkeiten (instrumenteller und nicht-instrumenteller Art), Grenzen, Voraussetzungen und Bedingungen für die Identifizierung besonders begabter SchülerInnen sowie Möglichkeiten ihrer außer- und innerschulischen Förderung diskutiert und erarbeitet werden, nicht zuletzt unter den Aspekten des (sonder)pädagogischen Förderbedarfs und der Integration.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: HS; LS Studiengänge: Diagnostik, Förderung Kodierung: //BA: D2, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch; Reflexionsfähigkeit; Präsentationskompetenz; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Literatur Urban, K. K.: Hochbegabungen., Münster 2004

Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten bei SchülerInnen

ELVE-29518, Seminar, SWS: 2

Urban, Klaus K.

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 204 (V/206)

Kommentar Trotz scheinbar (mehr oder weniger) erfolgreicher Absolvierung eines Erstlese-Schreib-Kursus stellen sich bei einer ganzen Reihe von Schülern mehr oder minder schwere Störungen des Lesens und/oder Schreibens ein. Im Seminar sollen Möglichkeiten erarbeitet werden, wie die Lehrerin/Therapeutin mit solchen Schwierigkeiten diagnostisch und fördernd umgehen kann; wesentlicher Schwerpunkt wird dabei die Arbeit mit dem Inventar impliziter Rechtschreibregeln (IIR) von Probst sein.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LGHR, GrS, LS, LG, LbS, D, M Kodierung: Grundlgagen; Unterricht; Diagnostik, Förderung; Fül

Spracherwerb II

ELVE-29522, Seminar, SWS: 2

Urban, Klaus K.

Do, wöchentl., 08:00 - 10:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

- Kommentar** Nach dem ersten Teil der einführenden Veranstaltung zum kindlichen Spracherwerb im vorigen Wintersemester, die sich vornehmlich an Szagun, G. (1996), Sprachentwicklung beim Kind. München: Urban & Schwarzenberg, orientierte, sollen die Inhalte des Buches im zweiten Teil weiter behandelt werden. Durch zusätzliche Literatur wird dann ein besonderer Schwerpunkt auf Spracherwerbsstörungen gelegt. Zudem können Einzelthemen vertiefend bearbeitet werden, die sich aus der Arbeit im WiSe und/oder aus spezifischen Interessen der Teilnehmer ergaben/ergeben.
- Bemerkung** ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LGHR, LS, LG, LbS, D Kodierung: Grundlagen; Diagnostik, Förderung; Fül
- Literatur** Szagun, G.: Sprachentwicklung beim Kind. Psychologie Verlags Union, 6. Weinheim 1996

Seminar zum Förderdiagnostischen Praktikum

ELVE-29523, Seminar, SWS: 2

Urban, Klaus K.

Fr, wöchentl., 08:00 - 10:00, 13.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

- Kommentar** Die Veranstaltung dient zum einen der weiteren Begleitung des Praktikums, d.h. aktuelle Beschreibungen von Subjekten ("Fällen") und Problemsituationen, an und mit denen PraktikantInnen gerade (semesterbegleitend) arbeiten, werden vorgestellt und gemeinsam diskutiert im Bemühen um konkrete methodische und inhaltliche Hilfestellung für die PraktikantInnen. Zum zweiten wird das Praktikum nachbereitet durch ausführliche Besprechungen von Praktikumsdokumentation bzw. der förderdiagnostischen Berichte.
- Bemerkung** ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS Kodierung: Diagnostik, Förderung

Abteilung Pädagogik bei Lernbeeinträchtigungen

Tutorinnen und Tutoren im B.A. Studiengang (für das Modul A) - Auftaktseminar

ELVE-29296, Seminar, SWS: 2

Dlugosch, Andrea / Wehrhahn, Urte

Fr, Block, 14:15 - 19:00, 13.07.2007 - 13.07.2007, 6305 - 306 V/303

Sa, Block, 10:00 - 19:00, 14.07.2007 - 14.07.2007, 6305 - 306 V/303

So, Block, 10:00 - 19:00, 15.07.2007 - 15.07.2007, 6305 - 306 V/303

- Kommentar** Dieses Seminar dient zum Einstieg und zur Vorbereitung für das TutorInnenprogramm des B.A. Studiengangs im WS 07/08 (Modul A). Im Mittelpunkt stehen die Teamentwicklung und die Anbahnung von Beratungskompetenzen sowie weitere notwendigen Orientierungen im Zusammenhang mit der Durchführung der Tutorien. Für das Seminar ist eine persönliche Anmeldung in der Sprechstunde (Dlugosch oder Wehrhahn) erforderlich: Achten Sie bitte auf Aushänge des Instituts für Sonderpädagogik, Gebäude V, 3. Stock ab Mai 07. Ein Teil der Aufgaben beginnt bereits in der Einführungswoche des Wintersemesters 07/08. Bitte halten Sie sich diese Woche hierfür frei.
- Bemerkung** ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Grundlagen; Beratung, Kooperation; Fül, P

Forschungsseminar: Zukunftsvorstellungen und Berufsorientierungen von benachteiligten Jugendlichen

ELVE-29325, Seminar, SWS: 2

Deneke, Juniorprofessorin, Sandra

Di, 14-tägig, 14:00 - 18:00, 17.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Di, Block, 14:00 - 18:00, 24.04.2007 - 24.04.2007, 6305 - 307 (V/302)

Di, Block, 14:00 - 18:00, 05.06.2007 - 05.06.2007, 6305 - 307 (V/302)

Kommentar Der Übergang Schule/Beruf stellt für viele Jugendliche eine große Herausforderung dar. Insbesondere sozial benachteiligte Jugendliche sind von Arbeitslosigkeit bedroht. In diesem Forschungsseminar soll eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Berufsperspektiven von Jugendlichen mit Förderbedarf im Bereich Lernen stattfinden. Welche Zukunftsvorstellungen und Berufsorientierungen entwickeln Schülerinnen und Schüler im Förderschwerpunkt Lernen im Laufe der Sekundarstufe? Wie sieht die schulische Vorbereitung auf ein berufliches Leben aus? Diesen Fragen soll im Rahmen eines konkreten Projektes mit Hilfe von beispielsweise Fragebögen und Interviews nachgegangen werden. Dieses teilnehmerbegrenzte Forschungsseminar bietet interessierten Studierenden die Möglichkeit, sich einerseits praktisch in ausgewählte Forschungsmethoden einzuarbeiten und andererseits Examens- oder Diplomarbeiten thematisch anzuschließen. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine Anmeldung per Email bis zum 01.04.2007 unter: sandra.deneke@ifs.phil.uni-hannover.de sowie die Bereitschaft bzw. Möglichkeit, während des Semesters vormittags Schulen im Raum Hannover zeitweise für die Forschungstätigkeit besuchen zu können (Exkursion).

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Unterricht; Diagnostik, Förderung; Fül; P

Förderung von Kindern mit Migrationshintergrund im internationalen Vergleich

ELVE-29466, Seminar, SWS: 2

Löser, Jessica

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Im internationalen Vergleich wird deutlich, dass Kinder aus Migrationsfamilien häufig einen niedrigen Schulabschluss in staatlichen Schulen erreichen. Dies gilt insbesondere für das deutsche Schulsystem. Die Schulen und Schulsysteme der verschiedenen Länder bieten unterschiedliche Fördersysteme. Auch werden die Lehrpersonen unterschiedlich für das Phänomen der Immigration sensibilisiert. Im Mittelpunkt der Veranstaltung liegt zunächst eine Analyse der Förderangebote. Des Weiteren werden erforderliche Kompetenzen für Lehrpersonen erarbeitet. Ebenfalls wird der Blickwinkel auf den Einbezug der Eltern gerichtet.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS Kodierung: Diagnostik, Förderung; Interkulturelle Pädagogik

Richtig fördern in Mathe! Aber wie?! - Individuelle Förderung im Arithmetikunterricht auf der Grundlage prozessbezogener Diagnostik

ELVE-29467, Seminar, SWS: 2

Mangels, Rainer

Do, wöchentl., 10:00 - 12:00, 19.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 103 (V/108)

Do, Block, 12:00 - 14:00, 12.07.2007 - 12.07.2007, 6305 - 103 (V/108)

Kommentar Nach einer kritischen Diskussion der sich aus dem hierarchischen Aufbau der Arithmetik ergebenden Konsequenzen für individuelle Förderung und Unterricht (Stichworte: kleinschrittiges Lernen vs. Lernen in Sinnzusammenhängen) werden verschiedene Diagnoseverfahren hinsichtlich ihrer Zielsetzungen untersucht. Im Mittelpunkt des Seminars stehen prozessbezogene Diagnoseverfahren, die einen Rückschluss darüber erlauben, welche Kompetenzen für einen Lerninhalt vorhanden sind und welche eigen(willig)en Konstruktionen dem Lernerfolg noch im Wege stehen. Des Weiteren werden der Weg "von der Diagnose zum Förderplan" anhand konkreter Fallbeispiele besprochen bzw. verfolgt und verschiedene Materialien zur Förderung arithmetischer Kompetenzen analysiert. Hierbei wird das breite Spektrum von der Ausbildung von Mengenvorstellungen im Erstunterricht über Verfahren des Zehnerübergangs bis hin zu den halbschriftlichen und schriftlichen Rechenverfahren abgedeckt.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS Kodierung: Unterricht; Diagnostik, Förderung

Zur Relevanz reformpädagogischer Konzepte aus der Perspektive einer systemisch-konstruktivistischen Didaktik

ELVE-29485, Seminar, SWS: 2

Urban, Michael

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar In einem ersten Arbeitsschritt sollen in diesem Seminar Kernaspekte einer aktuellen systemisch-konstruktivistischen Konzeption in der Didaktik bei Lernbeeinträchtigungen herausgearbeitet werden. Auf dieser Grundlage sollen dann in einem zweiten Arbeitsschritt reformpädagogische und damit verwandte Modelle daraufhin analysiert werden, welche Ähnlichkeiten und Differenzen zu einem systemisch-konstruktivistischen Ansatz sich bei diesen älteren Modellen finden lassen.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS; D Kodierung: Grundlagen; Unterricht

Einführung in die grundlegenden Theorien der Kommunikation und Interaktion

ELVE-29526, Vorlesung, SWS: 2

Mußmann, Jörg / Werning, Rolf

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 12.04.2007 - 03.05.2007, 6301 - 221 I/221 - Großer Hörsaal

Do, Block, 12:00 - 14:00, 10.05.2007 - 10.05.2007, 6301 - 221 I/221 - Großer Hörsaal

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 17.05.2007 - 21.07.2007, 6301 - 221 I/221 - Großer Hörsaal

Kommentar Unterricht, Beratung, Förderung und Therapie mit Menschen mit Beeinträchtigungen der Sprache, des Lernens oder mit problematischen Verhaltensweisen sind kommunikative Situationen. Kommunikationsstörungen zu verstehen und Kommunikationsvorgänge fördernd zu begleiten sind Aufgaben von Pädagogen in Unterricht, Beratung und Kooperation, Diagnostik und Therapie. In diesem Pflichtseminar wird in Theorien der Kommunikation und Interaktion eingeführt. Behandelt werden Kommunikationstheorien aus der Soziologie, aus systemtheoretischen Forschungsansätzen und aus der Psychologie. Erkenntnisse aus diesen Gebieten tragen dazu bei, Situationen pädagogischer Förderung und Beratung in ihren kommunikationstheoretischen Voraussetzungen zu begreifen und ggf. Strategien der Interventionen zu entwickeln. Kritische Analysen beleuchten Stärken und Schwächen der einzelnen Ansätze. Zu ausgewählten Veranstaltungen werden Gastreferenten eingeladen, um die verschiedenen Perspektiven vorzustellen. Intensive Textarbeit wird in dieser Veranstaltung vorausgesetzt.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: GS; HS; LS; D Studiengänge: Grundl.; Diagnostik, Förderung; Beratung, Koop. Kodierung: //BA: E1; 4. Semester, Pflicht (P), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Bibliotheksnutzung; Reflexionsfähigkeit; Sprecherische Gestaltungsfähigkeit und Belastbarkeit; Präsentationskompetenz; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Literatur Retter, H.: Studienbuch pädagogische Kommunikation. Klinkhardt, Bad Heilbrunn 2000

Förderung bei Schwierigkeiten im Schriftspracherwerb - ein Werkstattseminar

ELVE-29633, Seminar, SWS: 2

Reese, Ingeborg

Mi, wöchentl., 08:00 - 10:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6302 - 004 (II/4)

Kommentar Ausgangspunkt des praxisorientierten Seminars sind Lese- und Schreibproben aus Erst- und Zweitversuchen des Schriftspracherwerbs. Vor dem Hintergrund der Falldarstellungen sollen kognitiv - entwicklungspsychologische Modellvorstellungen aufgefrischt werden. Ziel des Seminars ist die Vertiefung und Reflexion der eigenen pädagogischen Handlungskompetenz der entwicklungsbezogenen Förderung. Begrenzung der Teilnehmer auf 20. Die Liste hängt am 30.01.07, 9:00 Uhr am Brett im Institut für Sonderpädagogik aus.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Reese Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Diagnostik, Förderung

Grundlagen der Beratung in sonderpädagogischen Kontexten

ELVE-29655, Seminar, SWS: 2

Werning, Rolf

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Kommentar Beratung ist ein wesentliches Merkmal sonderpädagogischer Handlungskompetenz. In diesem Seminar sollen theoretische Grundlagen und praktische Umsetzungsmöglichkeiten angesprochen und bearbeitet werden. Im Besonderen wird Beratung in der integrativen sonderpädagogischen Förderung fokussiert.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Grundlagen; Beratung, Kooperation

Kolloquium für Examenskandidaten

ELVE-29656, Seminar, SWS: 2

Werning, Rolf

Fr, wöchentl., 14:00 - 16:00, 13.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Kommentar Anhand von ausgewählten Fragestellungen sollen die zentralen Bereiche des Fachgebietes vertiefend bearbeitet werden. Dazu sind besonders Studierende eingeladen, die im Rahmen der Prüfungsvorbereitung (Staatsexamen, Diplom) bzw. Qualifikationsarbeiten ein Forum für kritisch-konstruktive Reflexion und Diskussion suchen.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS; D Kodierung: Grundlagen

Entdecke die Möglichkeiten ... - Miteinander und voneinander lernen in einer Integrationsklasse an einer Grundschule in Hannover

ELVE-29677, Seminar, SWS: 2

Mi, Block, 17:00 - 19:00, 18.04.2007 - 18.04.2007, 6305 - 204 (V/206)

Fr, Block, 14:00 - 18:00, 04.05.2007 - 04.05.2007, 6305 - 204 (V/206)

Sa, Block, 10:00 - 16:00, 05.05.2007 - 05.05.2007, 6305 - 204 (V/206)

Fr, Block, 14:00 - 18:00, 22.06.2007 - 22.06.2007, 6305 - 109 (V/102)

Sa, Block, 10:00 - 16:00, 23.06.2007 - 23.06.2007, 6305 - 109 (V/102)

Kommentar In diesem Seminar steht die kritische Auseinandersetzung mit integrativem Unterricht nach einerseits 4 Jahren gemeinsamer Erfahrung als Grundschul- und Sonderpädagogin sowie andererseits aktueller Arbeit im regionalen Integrationskonzept (RIK) im Vordergrund. Möglichkeiten und Grenzen integrativer und kooperativer Arbeit in einer Klasse, im Team, mit Eltern und an einer Schule, sollen theoretisch und an ausgewählten Praxisbeispielen beleuchtet werden. In der mehrjährigen Zusammenarbeit ist konsequent die Didaktik und Methodik des Offenen Unterrichts umgesetzt worden. Dieses Konzept wird im Seminar anhand konkreter Beispiele erlebbar gemacht. Die Arbeit im Seminar ist ebenfalls offen angedacht, somit ist gemeinsame Planung, Durchführung und Reflexion von Anfang an erwünscht. Eine Teilnahme an der Vorbesprechung ist Voraussetzung zur Teilnahme am Seminar. Dort besteht die Möglichkeit, sich in eine Liste einzutragen.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Martens Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LGHR, LS, D Kodierung: Integrativer Unterricht; Blockveranstaltung, Vorbesprechung am 18.04.07

Forschungsseminar: Integration in der SEK I - Sonderpädagogische Beratung als Ressource

ELVE-29679, Seminar, SWS: 2

Wehrhahn, Urte

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 303 (V/306)

Kommentar Am Beispiel einer Schule im sozialen Brennpunkt, die sich um die Bildungsanforderungen nach PISA bemüht und sich dabei in einem Umlernprozess von der Integration zur Inklusion befindet, soll hinterfragt werden, was sonderpädagogische Beratung ist. Diesen Fragen soll im Rahmen eines konkreten Projektes mit Hilfe von beispielsweise Fragebögen und Interviews nachgegangen werden. Dieses teilnehmerbegrenzte Forschungsseminar bietet interessierten Studierenden die Möglichkeit, sich einerseits praktisch in ausgewählte Forschungsmethoden einzuarbeiten und andererseits Examens- oder Diplomarbeiten thematisch anzuschließen. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine Anmeldung per Email bis zum 01.04.2007 unter: urte.wehrhahn@ifs.phil.uni-hannover.de

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation

Fit für die Abschlussarbeit? Startklar für den Beruf? - Schwerpunkte der Arbeit in den Abschlussklassen -

ELVE-30202, Seminar, SWS: 2

Fr, Block, 15:00 - 19:30, 01.06.2007 - 01.06.2007, 6305 - 306 V/303

Sa, Block, 09:00 - 18:00, 02.06.2007 - 02.06.2007, 6305 - 306 V/303

Sa, Block, 09:00 - 18:00, 23.06.2007 - 23.06.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Ein Team aus Förderschullehrern (LE und SR), das unter anderem in der Sek I arbeitet, plant ein praxisorientiertes Seminar mit Bausteinen aus Diagnostik (HSP, Förderpläne, usw.), Didaktik (Handlungsorientierung) und Methodik (Techniken in Selbsterfahrung). Sie erhalten Einblicke in den gesetzlichen Rahmen pädagogischen Handelns in Schule, Fördermöglichkeiten in den verschiedenen Unterrichtsfächern (GSW, Wirtschaft, NTW, Deutsch, usw.), Vorbereitung auf den Beruf. Wir hoffen auf engagierte Teilnahme.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Thomas Zielsemester: GS; HS Studiengänge: LS; D Kodierung: Unterricht; Diagnostik, Förderung

Systemische Beratung

ELVE-30270, Seminar, SWS: 2

Wehrhahn, Urte

Do, Block, 14:00 - 20:00, 28.06.2007 - 28.06.2007, 6302 - 004 (II/4)

Fr, Block, 10:00 - 20:00, 29.06.2007 - 29.06.2007, 6302 - 004 (II/4)

Sa, Block, 10:00 - 20:00, 30.06.2007 - 30.06.2007

So, Block, 10:00 - 20:00, 01.07.2007 - 01.07.2007, 6302 - 004 (II/4)

Kommentar Das Seminar dient der Begleitung bei der Durchführung eigener Beratungsgespräche unter systemischer Supervision. Wir bitten die Teilnehmer/-innen an den aufgeführten Terminen auch an den Abenden Zeit mitzubringen. Das Seminar ist anmeldepflichtig. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (Teilnehmerliste siehe Aushang). Die Studierenden holen sich bei Frau Wehrhahn Arbeitsaufträge ab. Durch Teilnahme am Seminar kann ein Schein erworben werden.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Reinhard Zielsemester: GS; HS Studiengänge: LS, D Kodierung: Beratung, Kooperation; Blockveranstaltung

Medienkonzepte und Mediennutzung an Förderschulen

ELVE-31688, Seminar, SWS: 2

Mi, Block, 14:00 - 16:00, 25.04.2007 - 25.04.2007, 6305 - 204 (V/206)

Fr, Block, 14:00 - 18:00, 08.06.2007 - 08.06.2007, 6305 - 201 (V/204)

Sa, Block, 10:00 - 18:00, 09.06.2007 - 09.06.2007, 6305 - 201 (V/204)

So, Block, 10:00 - 17:00, 10.06.2007 - 10.06.2007, 6305 - 204 (V/206)

Kommentar Der integrative Technikeinsatz im Unterricht setzt die Entwicklung eines medienpädagogischen Konzepts voraus. Inhalt und Zielsetzung des Konzepts sind pädagogisch-didaktischen Grundsätzen untergeordnet, die in Förderschulen mit unterschiedlichen Förderschwerpunkten verschiedenartig akzentuiert sein können. Das WES wird zum einen bestehende medienpädagogische Konzepte verschiedener niedersächsischer Schulen unter die Lupe nehmen und zum anderen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur Entwicklung eigener (medien)pädagogischer Visionen herausfordern. Die Darstellung der eigenen Entwürfe wird zum Zwecke der Einübung und Entwicklung von Präsentationskompetenz einen Schwerpunkt des WES bilden. Voranmeldungen sind nicht nötig, die Teilnahme an der Vorbesprechung ist jedoch dringend empfohlen. Scheinerwerb: IuK oder Fül möglich Kontakt: daum@sigf.de

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Daum Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LGHR; LS Kodierung: IuK; Fül; Unterricht; Blockveranstaltung

Abteilung Pädagogik bei Beeinträchtigung der Sprache und des Sprechens

Theorien zur kindlichen Begriffs- und Zahlbegriffsentwicklung

ELVE-29194, Seminar, SWS: 2

Borsutzky, Marion / Fuchs, Andrea

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Kommentar Verschiedene theoretische Ansätze zur kindlichen Begriffsentwicklung werden vorgestellt. Ein besonderer Fokus wird auf der Zahlbegriffsentwicklung liegen. Konsequenzen für die Förderung sprachauffälliger Kinder werden diskutiert.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: HS; LS; D Studiengänge: Diagnostik, Förderung; Unterricht Kodierung: //BA: F5a, 4. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch; Internetrecherche; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Dysphagie

ELVE-29239, Seminar

Mi, wöchentl., 18:00 - 20:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Kommentar Eine Dysphagie oder Schluckstörung tritt auf, wenn eine der am Schluckakt beteiligten Strukturen in ihrer Funktion bzw. deren Zusammenwirken beeinträchtigt ist. Somit können alle Erkrankungen und Leiden im Bereich der Mundhöhle und ihrer Begrenzungen, des Rachens, der Speiseröhre und des Mageneingangs, daneben v. a. auch neurologische Probleme sowie psychische Störungen eine ursächliche Rolle spielen. Das Seminar soll sich mit der Anatomie, den Symptomen, den Ursachen, der Diagnostik und der Therapie befassen.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Bullerdiek Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: D Kodierung: Diagnostik, Förderung

Neurologie für Studierende der Pädagogik bei Beeinträchtigungen der Sprache und des Sprechens

ELVE-29241, Vorlesung, SWS: 2

Nager, Wido

Mi, wöchentl., 12:15 - 13:45, 11.04.2007 - 21.07.2007

Kommentar Zunächst werden die für das Verständnis der Neurologie wichtigen neuroanatomischen Grundlagen behandelt. Anschließend werden die grundlegenden neurologischen Erkrankungen sowohl theoretisch als auch klinisch besprochen. Ein besonderer Schwerpunkt der Vorlesung sind u.a. neuropsychologische Symptome. Nach Möglichkeit werden Patienten mit passender Symptomatik vorgestellt.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Möbes Zielsemester: HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen; Diagnostik, Förderung Kodierung: //BA: F4b, 4. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; Fachenglisch; Internetrecherche; Raum: Hörsaal H, MHH

Sprecherziehung - Sprechgestaltung und Kommunikationsprozesse im Unterricht

ELVE-29259, Seminar, SWS: 4

Miosga, Christiane

Mo, wöchentl., 10:00 - 14:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar In diesem Seminar geht es nicht nur um die Gestaltung und/oder die eventuelle Veränderung der eigenen Sprechweise und Ausdruckshaltung, sondern auch um die Vermittlung bewusster Methoden zur führenden Sprechgestaltung im Unterricht mit Schülern und Schülerinnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die häufig ungestaltet in ihrer sprachlichen Selbstdarstellung sind. Inhaltliche Schwerpunkte werden sein: Grundlagen für einen ökonomischen Stimmgebrauch, Funktionen der Sprechgestaltung in der interpersonellen Kommunikation, qualitative Analysen der sprachlichen und stimmlichen Handlungsmuster von Lehrern und Schülern und Konsequenzen für das eignene unterrichtliche Handeln. Da die Arbeit an der eigenen Sprechgestaltung ein seminarbegleitender Bestandteil sein wird, ist die Teilnehmerzahl begrenzt (persönliche Voranmeldung im WS 2006/07)

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS Kodierung: Grundlagen, Unterricht, SpE, Fül

Einführung in die Methodik der Integrierten Stottertherapie

ELVE-29260, Seminar, SWS: 2

Miosga, Christiane

Di, wöchentl., 12:00 - 14:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

- Kommentar** In diesem Seminar wird ein Repertoire an sprachlich-korrektiven wie sozial-kommunikativen Methoden erarbeitet und erprobt. Theoretischer Ausgang ist die Auffassung, dass zur Integrierten Stotter-Therapie alle Aspekte der Selbstkorrektur wie auch die "normalen" Aspekte der Sprechgestaltung und der sozialen Interaktion zu beachten sind. Die erarbeitete methodische Kompetenz dient als Basis für die Anwendung in Klein- und Großgruppen bei der stationären Kurztherapie mit einer Gruppe jugendlicher Stotternder (s. auch Exkursion Praxis der Integrierten Stottertherapie).
- Bemerkung** ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium, ab 6. Sem. Studiengänge: D, LS Kodierung: Diagnostik, Förderung

Praxis der Integrierten Stottertherapie

ELVE-29261, Exkursion, SWS: 2

Bindel, Rolf-Walter / Miosga, Christiane

- Kommentar** Intendiert ist die praktische Durchführung einer stationären Kurztherapie mit einer Gruppe jugendlicher Stotternder. Verschiedene Methoden der Sprachkorrektur wie auch des kommunikativen Neuaufbaus kommen zur Anwendung als Einzelförderung, in Kleingruppen und der Großgruppe. Grundlegend ist das Konzept der Team-Gruppen-Therapie. Begrenzte Teilnehmerzahl aus dem Seminar "Einführung in die Methodik der Integrierten Stottertherapie". Termin: 22.07.-05.08.2007
- Bemerkung** ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium, ab 6. Sem. Studiengänge: D, LS Kodierung: Diagnostik, Förderung

Sprachförderung von Kindern im Vorschulalter

ELVE-29263, Seminar, SWS: 2

Borsutzky, Marion

Mi, wöchentl., 08:00 - 10:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

- Kommentar** In erster Linie richtet sich das Seminar an Studierende, die derzeit ihr Therapiepraktikum in vorschulischen Einrichtungen zur Sprachförderung absolvieren. Zunächst werden wir gemeinsam Prinzipien einer vorschulischen Sprachförderung erarbeiten und gängige übungstherapeutische Verfahren kritisch reflektieren. In Expertengruppen setzen wir uns schließlich mit spezifischen Themenbereichen der Sprachförderung (z.B. Mehrsprachigkeit, Aussprache, SSES usw.) auseinander und erörtern anhand von Fallbeispielen aus Eurer Praxis diagnostische Fragestellungen sowie Möglichkeiten der Intervention.
- Bemerkung** ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation

Aphasie und Sprechapraxie

ELVE-29264, Seminar, SWS: 2

Borsutzky, Marion

Do, wöchentl., 10:00 - 12:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

- Kommentar** Es werden neurologische, linguistische und psychosoziale Aspekte zentral bedingter Sprachbeeinträchtigungen sowohl im Kindes- als auch Erwachsenenalter erörtert. Dazu werden wir im Wechsel theoretisch in der Uni und praktisch in der Aphasiker-Selbsthilfegruppe Hannover-Linden arbeiten. Weitere Hospitationen in Kliniken sind geplant. Exkursions- oder Projektschein sind möglich.
- Bemerkung** ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation; P

Sprachganzheit und Unterricht

ELVE-29266, Seminar, SWS: 2

Borsutzky, Marion

Do, wöchentl., 08:00 - 10:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Im Seminar soll das Sprachganzheitsmodell und seine Bedeutung für den Unterricht diskutiert werden. Gemeinsam werden aus dem Modell Beobachtungsfragen abgeleitet, die in didaktisch-methodische Vorschläge überführt werden sollen. Eine Bereitschaft zu intensiver und selbständiger Arbeit ist Voraussetzung. Teilnehmerbegrenzung: 25 Personen. Bitte um Anmeldung per e-mail unter marion.borsutzky@ifs.phil.uni-hannover.de!

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS Kodierung: Unterricht; Diagnostik, Förderung

Sprache und Identitätsentwicklung

ELVE-29268, Seminar, SWS: 2

Borsutzky, Marion / Fuchs, Andrea

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar In diesem Seminar sollen wichtige Konzepte aus dem Bereich der Identitätsentwicklung auf ihre Bedeutung für den kindlichen Spracherwerb hinterfragt werden. Desweiteren soll erarbeitet werden, ob die angesprochenen Konzepte auch bei der Diagnostik und Förderung von Kindern mit Sprachentwicklungsstörungen einen Beitrag leisten können.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Grundlagen; Diagnostik, Förderung

Spezifische Sprachentwicklungsstörung

ELVE-29269, Seminar, SWS: 2

Fuchs, Andrea

Fr, wöchentl., 10:00 - 12:00, 13.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Fr, Block, 10:00 - 12:00, 06.07.2007 - 06.07.2007, 6302 - 004 (II/4)

Kommentar In diesem Seminar sollen verschiedene Konzeptionen zum Störungsbild des Dysgrammatismus bzw. der Spezifischen Sprachentwicklungsstörung erarbeitet werden. Besondere Aufmerksamkeit soll dabei der Frage beigemessen werden, ob klassische Betrachtungsweisen von Auffälligkeiten im Grammatikerwerb als sprachebenenspezifische Symptome nach neueren wissenschaftlichen Erkenntnissen noch gerechtfertigt sind. Aufbauend auf dieser Diskussion sollen im weiteren Verlauf des Seminars Materialien bzw. Verfahren zur Diagnostik und Förderung im Bereich des erstsprachlichen Grammatikerwerbs analysiert werden.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Grundlagen; Diagnostik, Förderung; Unterricht

Funktionale Sprachtherapie

ELVE-29333, Seminar, SWS: 2

Bindel, Rolf-Walter

Do, wöchentl., 10:00 - 12:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Kommentar Grundlagen der funktionalen Sprachtherapie sind der dialogische Rahmen der Intervention, die Beachtung der Zusammenhänge von Sprechen, Sprache und Kommunikation und das Tangieren der individuellen Konstrukt-Perspektive. Die Maßnahmen betreffen den kreativen Selbstaussdruck, die interpersonelle Sensitivität, das authentische Rollenverhalten, die sprachlich-kognitive Aktivierung, sowie die Formung des verbalen, paraverbalen und nonverbalen Ausdrucks.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS Kodierung: Unterricht

Gruppen-Interaktions-Übungen: Analyse, Anwendung, Effekte

ELVE-29334, Seminar, SWS: 2

Bindel, Rolf-Walter

Mi, wöchentl., 10:00 - 12:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 201 (V/204)

Kommentar Zur Förderung der personalen, sozialen und kommunikativen Kompetenz im Rahmen von Selbsterfahrung in Gruppen liegen vielfältige Programme vor (z.B. Stärkung des Selbstwertgefühles, zur Kooperation, zur Konfliktregelung ...). In der LV soll eine Grundkonzeption zu produktiven Maßnahmen, den Unterricht ergänzenden Inhalte und Methoden erfolgen; auch relativ zu den Altersgruppen. Die LV ist auch eine Vorbereitung auf das sonderpädagogische Praktikum.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Beratung, Kooperation; Unterricht; Diagnostik, Förderung; Grundlagen

Sprachliche Förderung bei strukturellen Sprachstörungen

ELVE-29336, Seminar, SWS: 2

Bindel, Rolf-Walter

Di, wöchentl., 18:00 - 20:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Strukturelle Sprachstörungen sind vor allem Sprech- und Stimmstörungen aufgrund von Lippen-Kiefer-Gaumen-Segel-Spalten oder einer Dysarthrie. Die besonderen Bedingungen und Maßnahmen zur Habilitation und Rehabilitation in Artikulation und Phonation sind Themen der Lehrveranstaltungen.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: HS; D; LS Studiengänge: Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation Kodierung: //BA: D2, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte; Schlüsselqualifikationen: Reflexionsfähigkeit; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten; Fachenglisch

Planung und Reflexion sprachtherapeutischer Praxis. Begleitveranstaltung zum Therapiepraktikum.

ELVE-29337, Seminar, SWS: 2

Mi, wöchentl., 10:00 - 12:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Dieses Seminar dient der Vorbereitung bzw. Begleitung des Sprachtherapiepraktikums. Schwerpunkte sind: Die Planung und Reflexion von Diagnostik und Förderung sowie systematische Videoanalysen von Fördersequenzen. Es werden Expertengruppen gebildet werden. Sie werden sich mit unterschiedlichen sprachtherapeutischen Fragestellungen des Therapiepraktikums auseinandersetzen und sich dazu im Laufe des Semesters mehrmals treffen. Es ist geplant, dass ich an jeder Gruppe mindestens einmal teilnehmen werde und so für spezifische Fragen und Interessenschwerpunkte zur Verfügung stehe. Um die Arbeitsfähigkeit des Seminars zu sichern, ist die TeilnehmerInnenzahl auf 25 begrenzt.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Kramer Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Diagnostik, Förderung

Selbstorganisiertes Colloquium zur Prüfungsvorbereitung

ELVE-29339, Kolloquium, SWS: 2

Mo, wöchentl., 18:00 - 20:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Kommentar Dieses Seminar richtet sich an Studierende der Sprachbehindertenpädagogik (Lehramt und Diplom) des kommenden Prüfungsdurchlaufs. Es wird die Gelegenheit geboten, sich in Kleingruppen und im Plenum mit interessanten Themen der Sprachbehindertenpädagogik auseinanderzusetzen. Es handelt sich um ein selbstorganisiertes Seminar, dessen Inhalte von den SeminarteilnehmerInnen bestimmt werden. Die DozentInnen können nach Absprache zu einzelnen Themen eingeladen werden.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Studierende Studiengänge: LS, D

Phoniatry und Pädaudiologie

ELVE-29394, Seminar, SWS: 2

Illg, Angelika

Fr, Block, 16:00 - 19:00, 13.04.2007 - 13.04.2007, 6305 - 204 (V/206)

Sa, Block, 09:00 - 18:00, 14.04.2007 - 14.04.2007, 6305 - 204 (V/206)

Fr, Block, 16:00 - 19:00, 20.04.2007 - 20.04.2007, 6305 - 204 (V/206)

Sa, Block, 09:00 - 18:00, 21.04.2007 - 21.04.2007, 6305 - 204 (V/206)

Kommentar In dieser Veranstaltung werden theoretische Grundlagen in Bezug auf kindliche Hörstörungen, Störung des Spracherwerbs, myofunktionelle Störungen, Näseln, Sprach- und Sprechstörung bei Spaltenbildung, Redeflüssigkeit, Sprach- und Sprechstörungen bei neurologischer Erkrankung, Sprachverlust und Stimmstörung vermittelt.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS; D Kodierung: Grundlagen; Diagnostik, Förderung; Blockveranstaltung

Einführung in die grundlegenden Theorien der Kommunikation und Interaktion

ELVE-29526, Vorlesung, SWS: 2

Mußmann, Jörg / Werning, Rolf

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 12.04.2007 - 03.05.2007, 6301 - 221 I/221 - Großer Hörsaal

Do, Block, 12:00 - 14:00, 10.05.2007 - 10.05.2007, 6301 - 221 I/221 - Großer Hörsaal

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 17.05.2007 - 21.07.2007, 6301 - 221 I/221 - Großer Hörsaal

Kommentar Unterricht, Beratung, Förderung und Therapie mit Menschen mit Beeinträchtigungen der Sprache, des Lernens oder mit problematischen Verhaltensweisen sind kommunikative Situationen. Kommunikationsstörungen zu verstehen und Kommunikationsvorgänge fördernd zu begleiten sind Aufgaben von Pädagogen in Unterricht, Beratung und Kooperation, Diagnostik und Therapie. In diesem Pflichtseminar wird in Theorien der Kommunikation und Interaktion eingeführt. Behandelt werden Kommunikationstheorien aus der Soziologie, aus systemtheoretischen Forschungsansätzen und aus der Psychologie. Erkenntnisse aus diesen Gebieten tragen dazu bei, Situationen pädagogischer Förderung und Beratung in ihren kommunikationstheoretischen Voraussetzungen zu begreifen und ggf. Strategien der Interventionen zu entwickeln. Kritische Analysen beleuchten Stärken und Schwächen der einzelnen Ansätze. Zu ausgewählten Veranstaltungen werden Gastreferenten eingeladen, um die verschiedenen Perspektiven vorzustellen. Intensive Textarbeit wird in dieser Veranstaltung vorausgesetzt.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: GS; HS; LS; D Studiengänge: Grundl.; Diagnostik, Förderung; Beratung, Koop. Kodierung: //BA: E1; 4. Semester, Pflicht (P), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Bibliotheksnutzung; Reflexionsfähigkeit; Sprecherische Gestaltungsfähigkeit und Belastbarkeit; Präsentationskompetenz; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Literatur Retter, H.: Studienbuch pädagogische Kommunikation. Klinkhardt, Bad Heilbrunn 2000

Erscheinungsformen sprachlicher Beeinträchtigungen: Einführung in die Pädagogik bei Beeinträchtigung der Sprache und des Sprechens

ELVE-29529, Seminar, SWS: 2

Mußmann, Jörg

Di, wöchentl., 14:00 - 16:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Fr, Block, 14:00 - 18:00, 06.07.2007 - 06.07.2007, 6305 - 206 V/203

Sa, Block, 09:00 - 16:00, 07.07.2007 - 07.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Die Beobachtung und Diagnostik nicht erwartungsgemäßer sprachlicher Entwicklungsprozesse setzt das Wissen über systematische Kriterien und Kategorien voraus. In dieser Veranstaltung werden daher die wissenschaftlichen Grundlagen der Pädagogik bei Beeinträchtigung der Sprache und des Sprechens sowie ihrer Überschneidungsbereiche mit anderen sonderpädagogischen Disziplinen vermittelt.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: GS; HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen; Diagnostik, Förderung Kodierung: //BA: D2, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Reflexionsfähigkeit, Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Literatur Grohnfeldt, M. (Hrsg.): Lehrbuch der Sprachheilpädagogik und Logopädie. Kohlhammer, Stuttgart 2000 Braun, O.: Sprachstörungen bei Kindern und Jugendlichen. Kohlhammer, Stuttgart 2002

Myofunktionelle Therapie

ELVE-30969, Seminar, SWS: 2

Kölsch, Angelika

Fr, Block, 14:00 - 17:00, 15.06.2007 - 15.06.2007, 6305 - 201 (V/204)

Sa, Block, 09:30 - 16:00, 16.06.2007 - 16.06.2007, 6305 - 201 (V/204)

Mi, Block, 14:00 - 17:00, 27.06.2007 - 27.06.2007, 6305 - 204 (V/206)

Fr, Block, 14:00 - 17:00, 13.07.2007 - 13.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Sa, Block, 09:30 - 16:00, 14.07.2007 - 14.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Orafaziale oder Myofunktionelle Störungen (MFS) sind Störungen des Muskelgleichgewichts im Mund-Nasen-Gesichts- und Rachenbereiches. Die Thematik der Myofunktionellen Therapie (MFT) setzt sich mit den Entwicklungsprozessen der primären Vitalfunktionen von Atmen, Saugen, Kauen und Schlucken auseinander. Orafaziale Dysfunktionen können die Mundraumwahrnehmung und damit auch die Artikulation negativ beeinflussen. Sie sind am Entstehen und Erhalt von Aussprachestörungen beteiligt. Phänomene zum Verständnis myofunktioneller Störungen werden beschrieben und Kenntnisse der Grundlagen für die Diagnostik und Therapie vermittelt. Es werden MFT Übungen der Teilfunktionen praktisch angeboten.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Kölsch Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D
Kodierung: Diagnostik, Förderung

Abteilung Pädagogik bei Verhaltensstörungen

Didaktik und Methodik im Unterricht der Schule für Erziehungshilfe

ELVE-29271, Seminar, SWS: 2

Heykena, Reina-Christina

Do, wöchentl., 08:00 - 10:00, 12.04.2007 - 21.07.2007, 6302 - 004 (II/4)

Do, Block, 08:00 - 10:00, 26.04.2007 - 26.04.2007, 6305 - 308 (V/301)

Kommentar Anhand ausgewählter didaktischer Modelle soll der Frage nachgegangen werden, wie eine Förderung der sozialen und emotionalen Entwicklung im Unterricht (einer Schule für Erziehungshilfe und/oder der Regelschule) gestaltet werden kann.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS Kodierung: Unterricht; Diagnostik, Förderung

Literatur Bröcher, J.: Didaktische Variationen bei Schulverweigerung und Verhaltensproblemen. Band I-III., Niebüll 2005 Stein, R./Faas, A.: Unterricht bei Verhaltensstörungen., Bad Heilbrunn 2006

Auswertung des 2. Sonderpädagogischen Praktikums

ELVE-29272, Seminar, SWS: 2

Heykena, Reina-Christina

Fr, wöchentl., 08:00 - 10:00, 13.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Fr, Block, 08:00 - 10:00, 11.05.2007 - 11.05.2007, 6302 - 004 (II/4)

Kommentar Die Veranstaltung dient der Nachbereitung des 2. Sonderpädagogischen Praktikums und ist für StudentInnen aller Fachrichtungen geöffnet. Das Seminar wird als Nachbereitung bzw. als Seminar mit didaktischem Schwerpunkt (s. Praktikumsordnung für das zweite sonderpädagogische Schulpraktikum: "In der anderen Fachrichtung ist der Besuch einer Lehrveranstaltung mit didaktischem Schwerpunkt nachzuweisen") anerkannt. Die Erfahrung des Praktikums sollen im Rahmen von Fallbesprechungen ausgewertet werden. Auf der Grundlage der Praktikumsberichte sollen aber auch Fragen zu Unterrichtsorganisation und Unterrichtsgestaltung besprochen werden. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen beschränkt. Die Teilnehmerliste wird am 30.01.07, 09:00 Uhr, im Institut für Sonderpädagogik ausgehängt.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Unterricht; Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation

Zum guten Schluss... Aktuelle Themen der Pädagogik bei Verhaltensstörungen - Seminar für AbschlusskandidatInnen

ELVE-29291, Seminar, SWS: 2

Dlugosch, Andrea

Mi, wöchentl., 10:00 - 13:00, 18.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Mi, Block, 10:00 - 13:00, 25.04.2007 - 25.04.2007, 6305 - 301 (V/304)

Mi, Block, 10:00 - 13:00, 06.06.2007 - 06.06.2007, 6305 - 301 (V/304)

Mi, Block, 10:00 - 13:00, 13.06.2007 - 13.06.2007, 6305 - 301 (V/304)

Mi, Block, 10:00 - 13:00, 27.06.2007 - 27.06.2007, 6305 - 301 (V/304)

Mi, Block, 10:00 - 13:00, 04.07.2007 - 04.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Mi, Block, 10:00 - 13:00, 11.07.2007 - 11.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Mi, Block, 10:00 - 13:00, 18.07.2007 - 18.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Dieses Seminar dient zur Vorbereitung auf die mündlichen Prüfungen im Fach Pädagogik bei Verhaltensstörungen und ist deshalb für AbschlusskandidatInnen (Examen und Diplom) vorgesehen. Sowohl die inhaltliche Aufbereitung als auch Fragen der Präsentation und Argumentationslogik finden Berücksichtigung. Notwendig für die Teilnahme ist ein eigenaktiver Anteil im Rahmen der Seminargestaltung. Das Seminar findet an den folgenden Terminen jeweils von 10.15 bis 12.45 h statt: 18.04., 25.04., 06.06., 13.06., 27.06., 04.07., 11.07., 18.07. Die anderen Termine im Semester dienen zur Abstimmung in Gruppen. Bitte melden Sie sich bis zum 1. April 2007 unter der Angabe Ihres Vor- und Nachnamens, des Studiengangs und -semesters inkl. Mailkontakt an und beschreiben Sie kurz und unverbindlich Ihre favorisierten Themen bzw. Interessen innerhalb der Fachrichtung (3 Stichworte). E-Mail: andrea.dlugosch@ifs.phil.uni-hannover.de

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Grundlagen; Unterricht; Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation

Tutorinnen und Tutoren im B.A. Studiengang (für das Modul A) - Auftaktseminar

ELVE-29296, Seminar, SWS: 2

Dlugosch, Andrea / Wehrhahn, Urte

Fr, Block, 14:15 - 19:00, 13.07.2007 - 13.07.2007, 6305 - 306 V/303

Sa, Block, 10:00 - 19:00, 14.07.2007 - 14.07.2007, 6305 - 306 V/303

So, Block, 10:00 - 19:00, 15.07.2007 - 15.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Dieses Seminar dient zum Einstieg und zur Vorbereitung für das TutorInnenprogramm des B.A. Studiengangs im WS 07/08 (Modul A). Im Mittelpunkt stehen die Teamentwicklung und die Anbahnung von Beratungskompetenzen sowie weitere notwendigen Orientierungen im Zusammenhang mit der Durchführung der Tutorien. Für das Seminar ist eine persönliche Anmeldung in der Sprechstunde (Dlugosch oder Wehrhahn) erforderlich: Achten Sie bitte auf Aushänge des Instituts für Sonderpädagogik, Gebäude V, 3. Stock ab Mai 07. Ein Teil der Aufgaben beginnt bereits in der Einführungswoche des Wintersemesters 07/08. Bitte halten Sie sich diese Woche hierfür frei.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Grundlagen; Beratung, Kooperation; Fül, P

Förderung in der (schulischen) Erziehungshilfe?

ELVE-29301, Seminar, SWS: 4

Dlugosch, Andrea

Mo, wöchentl., 14:00 - 16:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Was wird unter Förderung in der (schulischen) Erziehungshilfe verstanden? Wie und wo findet sie statt? Welche Konzepte für den Bereich der emotionalen und sozialen Entwicklung liegen vor? Welche Anforderungen sind damit verbunden? Diesen Fragen widmet sich das Seminar mit Hilfe aktueller Literatur und mit Hilfe von Interviews mit Sonderpädagog/inn/en. Dieses Seminar ist als Werkstatt-Seminar konzipiert und bietet den Studierenden die Gelegenheit, sich in die Handhabung ausgewählter qualitativer Forschungsmethoden einzuarbeiten und diese an einem konkreten Vorhaben/Projekt anzuwenden. Das Seminar kann auch als Grundlage für Examens- oder Diplomarbeiten dienen, die sich thematisch daran anschließen. Voraussetzung für die Teilnahme ist eine Anmeldung per e-Mail bis zum 1. April 2007 unter: andrea.dlugosch@ifs.phil.uni-hannover.de, Betreff: "Forschungswerkstatt" mit den folgenden Angaben: Name, Vorname, Studiengang, Semester, e-Mail.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS, D Kodierung: Grundlagen; Diagnostik, Förderung; FÜL; P

Zwischen Erziehung, Förderung und Therapie? Sonderpädagogische Beratung als integrative Konsultation bei schulischen Lern- und Verhaltensproblemen.

ELVE-29475, Seminar, SWS: 2

Willmann, Marc

Mo, wöchentl., 12:00 - 14:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Mo, wöchentl., 12:00 - 14:00, 21.05.2007 - 02.02.2008, 6305 - 206 V/203

Kommentar Die unterschiedlichen Handlungsformen (Erziehung, Förderung, Beratung, Therapie) zur sonderpädagogischen Unterstützung im Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung werden grundlegend untersucht. Der Schwerpunkt der Betrachtungen liegt auf der sonderpädagogischen Praxisberatung für LehrerInnen (Konsultation) bei schulischen Lern- und Verhaltenproblemen. Verschiedene Ansätze der Konsultation werden verglichen und ihre Möglichkeiten und Grenzen ausgelotet. Das Seminar bietet einen Einstieg in das Grundlagenwissen für den schulischen Bereich der Pädagogik bei Verhaltensstörungen: Den "Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung". Die Veranstaltung bietet zugleich eine inhaltlich-thematische Vorbereitung auf die Fachtagung, die zur Verabschiedung von Prof. Dr. Helmut Reiser am 23. Juni 2007 in der Bismarckstraße stattfindet. Literatur: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben!

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: GS; LS; LbS; D; M Studiengänge: Grundlagen; Kooperation Kodierung: //BA: B3, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch; Bibliotheksnutzung; Internetrecherche; E-Learning; Projektmanagement; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; Interkulturelle Kompetenz

Fallverstehen in der schulischen und außerschulischen Erziehungshilfe

ELVE-29477, Seminar, SWS: 2

Heykena, Reina-Christina

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 201 (V/204)

Kommentar In diesem Seminar sollen "individuelle Erscheinungsformen außergewöhnlichen Lernens" mit Hilfe von "schwierigen Fällen" der Pädagogik bei Beeinträchtigung des Verhaltens bearbeitet werden. Die Auseinandersetzung mit verschiedenen Fallstudien aus der (Schul-) Praxis hat dabei auch zum Ziel, eigene Deutungs- und Handlungsmuster zu rekonstruieren, um auf diesem Wege ein erweitertes Verständnis für schwierige Kinder und Jugendliche zu erarbeiten. Das aktive Mitarbeiten ebenso wie das Einbringen von eigenen "Fällen" ist daher Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: GS; HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen; Diagnostik, Förderung Kodierung: //BA: D2, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte; Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch; Reflexionsfähigkeit; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

"Best-Practice" oder "Endstation"? Untersuchungen zu den pädagogisch-therapeutischen Konzepten und Programmen an der Schule für Erziehungshilfe in Deutschland (Forschungs-Laboratorium)

ELVE-29484, Seminar, SWS: 2

Willmann, Marc

Di, 14-tägig, 14:00 - 18:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Wie sollte die Schule für Erziehungshilfe organisiert sein, damit sie nicht dem häufigen Vorurteil entspricht, ein bloßes Auffangbecken für solche Schüler zu sein, deren Verhalten in der Regelschule als untragbar gilt? Untersucht werden sollen Schulkonzeptionen und pädagogisch-therapeutische Programme ausgewählter Erziehungshilfeschulen in Deutschland. Zudem wird den TeilnehmerInnen die Möglichkeit angeboten, an ausgewählten Schulen eigene Forschungsinterviews durchzuführen und auszuwerten. Es besteht auch die Möglichkeit, sich im Rahmen der Veranstaltung einen Themenbereich für die eigene Examens- oder Diplomarbeit zu erarbeiten. Die Veranstaltung versteht sich in erster Linie als Forschungs-Laboratorium, das auf Interesse, Eigenaktivität und kreative Impulse seitens der TeilnehmerInnen baut.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS; LbS; D; M
Kodierung: Grundlagen; Unterricht; Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation; Fül; P; Lernwerkstatt

Psychoanalytische Pädagogik II

ELVE-29487, Seminar, SWS: 2

Reiser, Helmut

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar In diesem Seminar für Fortgeschrittene werden aktuelle Beispiele und Untersuchungsergebnisse zur psychoanalytischen Pädagogik diskutiert. "Fortgeschritten" sind Sie, wenn Sie sieben der acht folgenden Begriffe erklären können: Identifikation, Projektion, Abwehrmechanismen, Instanzenmodell, psychosexuelle Entwicklungsphasen, Übertragung, Gegenübertragung, Szenisches Verstehen. Wenn Ihnen dies nicht gelingt, verweise ich auf das Seminar: Förderung der emotionalen und sozialen Entwicklung auf der Grundlage der Psychoanalyse I (Einführung) Do 14-16

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LS; D Kodierung: Grundlagen; Diagnostik, Förderung

Vorbereitung und Durchführung der Theatertage "Klatschmohn" - Projektorganisation und Projektmanagement

ELVE-29637, Seminar, SWS: 2

Bunge-Rosenthal, Michaela

Di, wöchentl., 16:00 - 18:00, 17.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Zu dieser Veranstaltung suchen wir Studierende, die sich interessiert und engagiert an der Vorbereitung und Durchführung der Theatertage des "ProjektTheaters Klatschmohn" vom 10. bis 13.06.07 beteiligen. Die Vorbereitung findet an zwei Blockterminen (17.03. u. 05.05.), d.h. jeweils Samstag von 10-15 Uhr statt. Außerdem finden nach Absprache weitere Termine zur angegebenen Seminarzeit statt. Das Seminar endet mit einem Reflektionstermin am 19.06.07. Die Studierenden erhalten einen Einblick in sämtliche Aufgabenbereiche der Projektorganisation im Bereich der Kulturarbeit und erleben Verantwortung und Kooperationskompetenz in Team- und Netzwerkarbeit praktisch. Im Rahmen dieser Veranstaltung kann der Projektschein sowie der Schein für fächerübergreifende Lernfelder als auch der Schein für ästhetische Bildung erworben werden.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Hartmann Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LGHR, LS, LG, LbS, D Kodierung: ÄB; Fül; P

Hyperaktive Kinder: Erklärungsansätze und Konsequenzen

ELVE-29638, Seminar, SWS: 2

Bunge-Rosenthal, Michaela

Di, wöchentl., 12:00 - 14:00, 17.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 206 V/203

Kommentar Wer kennt ihn nicht, den Zappelphilipp, beschrieben schon 1848 von dem Nervenarzt H. Hoffmann? Lehrkräfte, Eltern, TherapeutInnen und ÄrztInnen - allenthalben wird heute über massiv zunehmende motorische Unruhe, gestörte Aufmerksamkeit und Disziplinlosigkeit bei Kindern geklagt. Die Namen für das "Phänomen" - Hyperaktivität, HKS, ADS, ADHS (um nur die gängigsten zu nennen) - sind ebenso vielfältig, wie die Annahmen über Ursachen sowie über notwendige pädagogische, therapeutische bzw. medizinische Maßnahmen. Im Seminar werden wir uns mit Beschreibungen des Phänomens bzw. Problems im Hinblick auf Bildungs- und Erziehungsprozesse im Kontext der Institution Schule befassen. Wir werden Diagnose-, Erklärungs- und Behandlungsmodelle aus unterschiedlichen fachwissenschaftlichen Perspektiven kennenlernen, analysieren und diskutieren und uns mit Praktikern vor Ort auseinandersetzen, um so zu einer begründeten kritischen eigenen Position zu gelangen. Ein Reader zur Veranstaltung ist im Copyshop 'Betaprint' erhältlich und stellt die Lektüregrundlage zum Seminar dar.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LGHR, GrS, LS, LG, D Kodierung: Grundlagen; Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation

Literatur Reader: Der Zappelphilipp.

Geschichte der Pädagogik bei Verhaltensstörungen

ELVE-29641, Seminar, SWS: 2

Bunge-Rosenthal, Michaela

Mo, wöchentl., 08:00 - 10:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Kommentar In dieser Veranstaltung werden wir uns damit beschäftigen, wie die Problematik des "schwierigen Kindes" zu unterschiedlichen Zeiten bzw. in unterschiedlichen Epochen wahrgenommen, beschrieben und erklärt wurde. Wir werden also das Bild des "schwierigen Kindes" im historischen Wandel betrachten und kulturelle sowie sozioökonomische Zusammenhänge zu analysieren versuchen. Davon ausgehend soll dann diskutiert werden, welche dieser Vorstellungen und Perspektiven heute noch - explizit oder implizit - Bestand haben und in pädagogischen Kontexten wirksam sind. Dazu werden wir uns kritisch mit aktuellen Wertvorstellungen und Normen auseinandersetzen und diese zu hinterfragen bzw. zu begründen versuchen.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: LGHR, LS, D Kodierung: Grundlagen

Literatur Göppel, F.: "Der Friederich, der Friederich..." Das Bild des "schwierigen Kindes" in der Pädagogik des 19. und 20. Jahrhunderts., Würzburg 1989 Myschker, N.: Verhaltensstörungen bei Kindern und Jugendlichen. Erscheinungsformen, Ursachen, hilfreiche Maßnahmen. S. 17-37., Stuttgart 2002

Entwicklungsförderung: Förderung der emotionalen und sozialen Entwicklung auf der Grundlage der Psychoanalyse I

ELVE-29660, Seminar

Reiser, Helmut

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 12.04.2007 - 03.05.2007, 6305 - 306 V/303

Do, Block, 14:00 - 16:00, 10.05.2007 - 10.05.2007, 6305 - 206 V/203

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 17.05.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Einführung in die Grundlagen der psychoanalytischen Pädagogik. Wenn Sie in diesem Bereich bereits Kenntnisse haben und die Veranstaltung für Fortgeschrittene (Psychoanalytische Pädagogik II, Mo 10-12) in Ihren Zeitplan passt, können Sie stattdessen auch an dieser teilnehmen, siehe Kommentar unter Abteilung bei Verhaltensstörungen. Einführung in die Grundlagen der psychoanalytischen Pädagogik. Dieses Seminar ist auch für Bachelor-Studierende Modul F 5 vorgesehen. Wenn Sie testen wollen, ob Sie die Grundlagen benötigen oder zu den Fortgeschrittenen gehören, dann lesen Sie den Kommentar zu der Veranstaltung: Psychoanalytische Pädagogik II.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen; Diagnostik, Förderung
Kodierung: //BA: F5, 4. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP);
Schlüsselqualifikationen: Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; Fachenglisch;
Internetrecherche Zielsemester: F5, 4. Semester, Wahlpflicht (WP); HS Studiengänge:
3 Leistungspunkte (LP); LS; D Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Fähigkeit zum
wissenschaftlichen Arbeiten; Fachenglisch; Internetrecherche; Kompetenzbereiche:
Grundlagen; Diagnostik, Förderung Es wurden 2 Kommentare zusammengezogen.

Elternarbeit in der außerschulischen Erziehungshilfe

ELVE-29720, Seminar, SWS: 2

Fr, wöchentl., 10:00 - 12:00, 13.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 206 V/203

Kommentar In diesem Seminar werden verschiedene Arbeitsansätze (Methoden) der Elternarbeit in der außerschulischen Erziehungshilfe vorgestellt und diskutiert. Anhand von Beispielen aus der praktischen Arbeit mit Familien in einem Jugendhilfestützpunkt werden die Bedeutung der Elternarbeit, Möglichkeiten und Grenzen aufgezeigt. Ferner sollen die Auswirkungen des "Kontraktmanagements" auf die praktische Arbeit erörtert werden.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Beskow Zielsemester: Hauptstudium Studiengänge: D
Kodierung: Beratung, Kooperation

BA-Studiengang Sonderpädagogik

Institut für Sonderpädagogik

Modul A (Sopäd)

Modul B (Sopäd)

Feststellung sonderpädagogischen Förderbedarfs

ELVE-29286, Seminar, SWS: 2

Albers, Timm

Mo, wöchentl., 08:00 - 10:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar

Der vom niedersächsischen Kultusministerium herausgegebene Erlass "Sonderpädagogische Förderung" vom 01.02.2005 geht von einer Pluralität der Förderorte aus, die Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs schreibt also nicht mehr einer spezifischen Förderort zu, sondern führt zu einer Vielfalt an möglichen Organisationsformen sonderpädagogischen Handelns, in der einer prozessbegleitenden Diagnostik besondere Bedeutung zugemessen werden muss. Im Seminar sollen zunächst die grundlegenden rechtlichen und organisatorischen Aspekte des Verfahrens zur Feststellung sonderpädagogischen Förderbedarfs analysiert werden. In einem nächsten Schritt wird festgestellt, wie der Forderung nach prozessbegleitender Diagnostik in der Förderschule und in integrativer Praxis entsprochen werden kann. Die Kenntnis des Erlasses "Sonderpädagogische Förderung" wird vorausgesetzt. Interessierte Studierende der auslaufenden Studiengänge können nach Absprache per E-Mail teilnehmen und den Leistungsnachweis "Kooperation mit med.-therap. Fachpersonal" erwerben.

Bemerkung

ELVE-LSF Zielsemester: B3, 2. Semester, Wahlpflicht (WP) Studiengänge: 3
Leistungspunkte (LP) Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch, E-Learning, Interkulturelle Kompetenz

Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund

ELVE-29133, Seminar, SWS: 2

Deneke, Juniorprofessorin, Sandra

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 10.04.2007 - 12.04.2007, 6305 - 206 V/203

Kommentar

Der hohe Anteil von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund innerhalb des Förderschwerpunkt Lernens verdeutlicht, dass viele Kinder und Jugendliche in ihrem Lernen beeinträchtigt werden. In der Veranstaltung sollen die Rahmenbedingungen des Unterrichts mit Schülerinnen und Schülern nichtdeutscher Herkunftssprache näher beleuchtet werden: Wie sieht die Situation von Migranten und ihren Kindern in Deutschland aus und mit welchen schulischen wie außerschulischen Problemen z.B. im Übergang von Schule und Beruf können sie konfrontiert werden. Ein Schwerpunkt der Seminararbeit liegt auf dem Aspekt der Mehrsprachigkeit. Möglichkeiten der Unterstützung mehrsprachiger Schülerinnen und Schüler sollen diskutiert werden. Leitend ist dabei die Perspektive, sprachliche und kulturelle Vielfalt als Chance und Bereicherung des Unterrichts zu begreifen.

Bemerkung

ELVE-LSF Zielsemester: B3, 2. Semester, Wahlpflicht (WP) Studiengänge: 3
Leistungspunkte (LP) Kodierung: Schlüsselqualifikationen: E-Learning; Interkulturelle Kompetenz; Fachenglisch

Zwischen Erziehung, Förderung und Therapie? Sonderpädagogische Beratung als integrative Konsultation bei schulischen Lern- und Verhaltensproblemen.

ELVE-29475, Seminar, SWS: 2

Willmann, Marc

Mo, wöchentl., 12:00 - 14:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Mo, wöchentl., 12:00 - 14:00, 21.05.2007 - 02.02.2008, 6305 - 206 V/203

Kommentar Die unterschiedlichen Handlungsformen (Erziehung, Förderung, Beratung, Therapie) zur sonderpädagogischen Unterstützung im Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung werden grundlegend untersucht. Der Schwerpunkt der Betrachtungen liegt auf der sonderpädagogischen Praxisberatung für LehrerInnen (Konsultation) bei schulischen Lern- und Verhaltenproblemen. Verschiedene Ansätze der Konsultation werden verglichen und ihre Möglichkeiten und Grenzen ausgelotet. Das Seminar bietet einen Einstieg in das Grundlagenwissen für den schulischen Bereich der Pädagogik bei Verhaltensstörungen: Den "Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung". Die Veranstaltung bietet zugleich eine inhaltlich-thematische Vorbereitung auf die Fachtagung, die zur Verabschiedung von Prof. Dr. Helmut Reiser am 23. Juni 2007 in der Bismarckstraße stattfindet. Literatur: Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben!

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: GS; LS; LbS; D; M Studiengänge: Grundlagen; Kooperation
Kodierung: //BA: B3, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP);
Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch; Bibliotheksnutzung; Internetrecherche;
E-Learning; Projektmanagement; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten;
Interkulturelle Kompetenz

Selbstbestimmung und Autonomie von Menschen mit Behinderung

ELVE-29273, Seminar, SWS: 2

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 206 V/203

Mo, Block, 10:00 - 12:00, 21.05.2007 - 21.05.2007, 6305 - 110 (V/101)

Kommentar Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen selbstbestimmter Teilhabe von Menschen mit Behinderungen in unserer Gesellschaft sollen an lebensbedeutsamen Handlungsfeldern wie Schule und Beruf, Wohnen und Freizeit aber auch Partnerschaft und Selbsthilfe thematisiert werden. Herausgearbeitet werden soll der genuine Beitrag, den die Pädagogik zur Entwicklung von Mündigkeit und Selbstbestimmung leisten kann. Damit eine relativ autonome und zugleich solidarische und verantwortliche Lebensgestaltung möglich wird.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: B3., 2. Sem. Wahlpflicht (WP) Hauptstudium Studiengänge: 3 Leistungspunkte (LP);LS, D Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch, E-Learning, Interkulturelle Kompetenz; Grundlagen

Literatur Wilken, Udo: Selbstbestimmt leben II. Handlungsfelder und Chancen einer offensiven Behindertenpädagogik. Olms-Verlag, 1999

Erwachsenenbildung für Menschen mit Lernschwierigkeiten

ELVE-29396, Seminar, SWS: 2

Fr, Block, 14:00 - 19:00, 20.04.2007 - 20.04.2007, 6305 - 301 (V/304)

Sa, Block, 09:00 - 18:00, 12.05.2007 - 12.05.2007, 6305 - 303 (V/306)

Sa, Block, 09:00 - 18:00, 16.06.2007 - 16.06.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Das Seminar führt ein in das Thema der Erwachsenenbildung für und mit Menschen mit Lernschwierigkeiten. Ausgehend vom Recht auf Bildung werden Grundlagen, geschichtliche Entwicklungen und Modelle der Erwachsenenbildung für diese Zielgruppe vorgestellt. Am Beispiel der Alphabetisierung werden verschiedene Organisationsformen und Methodik/Didaktik veranschaulicht. Überlegungen zur integrativen Erwachsenenbildung und zur Qualität bilden einen weiteren Schwerpunkt. Eine regelmäßige Teilnahme am Seminar ist erforderlich. Das Seminar dient zur Vorbereitung auf die Diplomklausur.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Babilon Zielsemester: B3., 2. Sem. Wahlpflicht Grund- und Hauptstudium Studiengänge: 3 Leistungspunkte (LP),LS, D Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch, E-Learning, Interkulturelle Kompetenz; Blockveranstaltung

Literatur Lindmeier, B. u.a.: Integrative Erwachsenenbildung mit Menschen mit Behinderung. Praxis und Perspektiven im internationalen Vergleich. Luchterhand, Neuwied, Berlin 2000

Modul C (Sopäd)

Einführung in die Pädagogiken bei Beeinträchtigungen der Entwicklung

ELVE-29680, Vorlesung, SWS: 2

Reiser, Helmut / Wehrhahn, Urte

Mo, wöchentl., 14:00 - 16:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Es werden die Grundlagen der Pädagogik bei Beeinträchtigungen des Lernens, des Verhaltens, der Sprache und des Sprechens behandelt.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: C3, 2. Semester, Pflicht (P) Studiengänge: 3 Leistungspunkte (LP) Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Tutorengruppe zur Vorlesung SP C3

ELVE-29658, Exkursion, SWS: 2

Reiser, Helmut / Wehrhahn, Urte

Di, wöchentl., 14:00 - 16:00, 10.04.2007 - 10.04.2007, 6305 - 303 (V/306)

Mi, wöchentl., 08:00 - 10:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Mi, wöchentl., 16:00 - 18:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 201 (V/204)

Mo, wöchentl., 10:00 - 12:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 303 (V/306)

Mo, wöchentl., 12:00 - 14:00, 16.04.2007 - 04.06.2007, 6305 - 303 (V/306)

Mo, wöchentl., 16:00 - 18:00, 16.04.2007 - 28.05.2007, 6305 - 307 (V/302)

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 17.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 201 (V/204)

Mo, wöchentl., 12:00 - 14:00, 23.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 201 (V/204)

Mi, wöchentl., 08:00 - 10:00, 25.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 201 (V/204)

Mi, wöchentl., 14:00 - 16:00, 25.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 109 (V/102)

Kommentar In den Tutorien, die vom WS fortgesetzt werden, wird mit dem Reader zur Vorlesung SP C3 gearbeitet.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: C4, 2. Semester, Wahlpflicht (WP) Studiengänge: 3 Leistungspunkte (LP) Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; Präsentationskompetenz; Moderationskompetenz

Modul D (Sopäd)

Theorien über Entwicklungs- und Lernprozesse und ihre Beeinträchtigungen

ELVE-29193, Vorlesung, SWS: 2

Kutscher, Joachim

Di, wöchentl., 12:00 - 14:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Erscheinungsformen gestörter Entwicklung sind aus der Sicht des betroffenen Menschen zweckmäßige Versuche, die selbständige Kontrolle über Ereignisse in der äußeren Welt zu erhalten. Diese Versuche haben eine spezifische Entwicklungsgeschichte, deren individuelle Eigenart nur im Rahmen der allgemeinen menschlichen Entwicklung zu begreifen ist. Die Veranstaltung ist eine Grundlagenveranstaltung, die in die notwendigen Sichtweisen zur allgemeinen Entwicklung einführt und die Relevanz für die Alltagspraxis und den Umgang mit besonderen Menschen exemplarisch veranschaulicht.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen Kodierung: //BA: D1, 2. Semester, Pflicht (P), 3 Leistungspunkte; Schlüsselqualifikationen: Reflexionsfähigkeit; Fachenglisch; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Literatur Jantzen, W.: Allgemeine Behindertenpädagogik. Bd. I. Beltz, Weinheim 1991 Miller, Patricia: Theorien der Entwicklungspsychologie. Spektrum Akademie Verlag, Heidelberg 1993

Sprachliche Förderung bei strukturellen Sprachstörungen

ELVE-29336, Seminar, SWS: 2

Bindel, Rolf-Walter

Di, wöchentl., 18:00 - 20:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Strukturelle Sprachstörungen sind vor allem Sprech- und Stimmstörungen aufgrund von Lippen-Kiefer-Gaumen-Segel-Spalten oder einer Dysarthrie. Die besonderen Bedingungen und Maßnahmen zur Habilitation und Rehabilitation in Artikulation und Phonation sind Themen der Lehrveranstaltungen.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: HS; D; LS Studiengänge: Diagnostik, Förderung; Beratung, Kooperation Kodierung: //BA: D2, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte; Schlüsselqualifikationen: Reflexionsfähigkeit; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten; Fachenglisch

Fallverstehen in der schulischen und außerschulischen Erziehungshilfe

ELVE-29477, Seminar, SWS: 2

Heykena, Reina-Christina

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 201 (V/204)

Kommentar In diesem Seminar sollen "individuelle Erscheinungsformen außergewöhnlichen Lernens" mit Hilfe von "schwierigen Fällen" der Pädagogik bei Beeinträchtigung des Verhaltens bearbeitet werden. Die Auseinandersetzung mit verschiedenen Fallstudien aus der (Schul-) Praxis hat dabei auch zum Ziel, eigene Deutungs- und Handlungsmuster zu rekonstruieren, um auf diesem Wege ein erweitertes Verständnis für schwierige Kinder und Jugendliche zu erarbeiten. Das aktive Mitarbeiten ebenso wie das Einbringen von eigenen "Fällen" ist daher Voraussetzung für die Teilnahme an diesem Seminar.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: GS; HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen; Diagnostik, Förderung Kodierung: //BA: D2, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte; Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch; Reflexionsfähigkeit; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Erscheinungsformen sprachlicher Beeinträchtigungen: Einführung in die Pädagogik bei Beeinträchtigung der Sprache und des Sprechens

ELVE-29529, Seminar, SWS: 2

Mußmann, Jörg

Di, wöchentl., 14:00 - 16:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Fr, Block, 14:00 - 18:00, 06.07.2007 - 06.07.2007, 6305 - 206 V/203

Sa, Block, 09:00 - 16:00, 07.07.2007 - 07.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Die Beobachtung und Diagnostik nicht erwartungsgemäßer sprachlicher Entwicklungsprozesse setzt das Wissen über systematische Kriterien und Kategorien voraus. In dieser Veranstaltung werden daher die wissenschaftlichen Grundlagen der Pädagogik bei Beeinträchtigung der Sprache und des Sprechens sowie ihrer Überschneidungsbereiche mit anderen sonderpädagogischen Disziplinen vermittelt.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: GS; HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen; Diagnostik, Förderung Kodierung: //BA: D2, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Reflexionsfähigkeit; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Literatur Grohnfeldt, M. (Hrsg.): Lehrbuch der Sprachheilpädagogik und Logopädie. Kohlhammer, Stuttgart 2000 Braun, O.: Sprachstörungen bei Kindern und Jugendlichen. Kohlhammer, Stuttgart 2002

Entwickeln, Erkennen und Fördern besonderer Begabungen bei Schülerinnen und Schülern

ELVE-29481, Seminar, SWS: 2

Urban, Klaus K.

Fr, wöchentl., 10:00 - 12:00, 13.04.2007 - 04.05.2007, 6305 - 306 V/303

Fr, Block, 10:00 - 12:00, 11.05.2007 - 11.05.2007, 6305 - 110 (V/101)

Fr, wöchentl., 10:00 - 12:00, 18.05.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar	Besondere Fähigkeiten von (begabten) SchülerInnen bleiben nicht selten un(an)erkannt bzw. unentwickelt oder werden gar "verhindert". LehrerInnen, wie auch Eltern, sind oft nicht in der Lage, besondere Begabungen (auch Teilbegabungen) bei Kindern (an)zuerkennen, bestimmte Verhaltensweisen als Ausdruck besonderer Begabung zu erkennen. Aber auch manifeste und erkannte Hochbegabung bereiten Eltern und LehrerInnen häufig Schwierigkeiten. Gleichzeitig kann ein zuerkanntes "Etikett Hochbegabung" Ausdruck und Mit-Ursache problematischer Sozialisations(bedingungen) in Vergangenheit und Zukunft sein. In der Veranstaltung soll für die Problematik sensibilisiert, sollen u.a. Möglichkeiten (instrumenteller und nicht-instrumenteller Art), Grenzen, Voraussetzungen und Bedingungen für die Identifizierung besonders begabter SchülerInnen sowie Möglichkeiten ihrer außer- und innerschulischen Förderung diskutiert und erarbeitet werden, nicht zuletzt unter den Aspekten des (sonder)pädagogischen Förderbedarfs und der Integration.
Bemerkung	ELVE-LSF Zielsemester: HS; LS Studiengänge: Diagnostik, Förderung Kodierung: //BA: D2, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch; Reflexionsfähigkeit; Präsentationskompetenz; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten
Literatur	Urban, K. K.: Hochbegabungen., Münster 2004

Lernen unter erschwerten Bedingungen

ELVE-29651, Seminar, SWS: 2

Werning, Rolf

Fr, wöchentl., 10:00 - 12:00, 13.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 201 (V/204)

Kommentar	Die Veranstaltung findet in Raum V/204 statt. Ausgehend von konkreten Fallbeschreibungen sollen Formen der Lernentwicklung unter erschwerten Bedingungen analysiert werden. In einem weiteren Schritt sollen hieraus zentrale theoretische Perspektiven für das Verständnis von Lernbeeinträchtigungen erarbeitet werden.
Bemerkung	ELVE-LSF Zielsemester: D2, 2. Semester, Wahlpflicht (WP) Studiengänge: 3 Leistungspunkte Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch; Reflexionsfähigkeit; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Tutorien zum Beobachtungspraktikum

ELVE-30206, Exkursion, SWS: 2

Mi, 14-tägig, 08:00 - 10:00, 11.04.2007 - 11.04.2007, 6305 - 110 (V/101)

Di, wöchentl., 16:00 - 18:00, 17.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 103 (V/108)

Di, wöchentl., 18:00 - 20:00, 17.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 304 (V/307)

Mi, wöchentl., 18:00 - 20:00, 18.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 110 (V/101)

Di, Block, 09:00 - 11:30, 04.09.2007 - 04.09.2007, 6305 - 307 (V/302)

Do, Block, 17:00 - 19:30, 06.09.2007 - 06.09.2007, 6305 - 307 (V/302)

Di, Block, 09:00 - 11:30, 11.09.2007 - 11.09.2007, 6305 - 307 (V/302)

Do, Block, 17:00 - 19:30, 13.09.2007 - 13.09.2007, 6305 - 307 (V/302)

Di, Block, 09:00 - 11:30, 18.09.2007 - 18.09.2007, 6305 - 307 (V/302)

Do, Block, 17:00 - 19:30, 20.09.2007 - 20.09.2007, 6305 - 307 (V/302)

Di, Block, 09:00 - 11:30, 25.09.2007 - 25.09.2007, 6305 - 307 (V/302)

Do, Block, 17:00 - 19:30, 27.09.2007 - 27.09.2007, 6305 - 307 (V/302)

Kommentar Die kollegiale Intervision/Fallberatung erfolgt durch Studierende der auslaufenden Studiengänge, deren Tätigkeit supervidiert wird. In den Tutoriengruppen werden Methoden der Verhaltensbeobachtung unter Verwendung allgemeiner und spezifischer Beobachtungs- und Beschreibungssysteme besprochen. Darüber wird die Möglichkeit geboten, sich über die Abfassung des Praktikumsberichts umfassend zu informieren und sich auszutauschen.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: D4, 4. Semester, Pflicht (P) Studiengänge: 3 Leistungspunkte (LP) Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Kommunikationsfähigkeit; Reflexionsfähigkeit; Präsentationskompetenz

Modul E (Sopäd)

Einführung in die grundlegenden Theorien der Kommunikation und Interaktion

ELVE-29526, Vorlesung, SWS: 2

Mußmann, Jörg / Werning, Rolf

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 12.04.2007 - 03.05.2007, 6301 - 221 I/221 - Großer Hörsaal

Do, Block, 12:00 - 14:00, 10.05.2007 - 10.05.2007, 6301 - 221 I/221 - Großer Hörsaal

Do, wöchentl., 12:00 - 14:00, 17.05.2007 - 21.07.2007, 6301 - 221 I/221 - Großer Hörsaal

Kommentar Unterricht, Beratung, Förderung und Therapie mit Menschen mit Beeinträchtigungen der Sprache, des Lernens oder mit problematischen Verhaltensweisen sind kommunikative Situationen. Kommunikationsstörungen zu verstehen und Kommunikationsvorgänge fördernd zu begleiten sind Aufgaben von Pädagogen in Unterricht, Beratung und Kooperation, Diagnostik und Therapie. In diesem Pflichtseminar wird in Theorien der Kommunikation und Interaktion eingeführt. Behandelt werden Kommunikationstheorien aus der Soziologie, aus systemtheoretischen Forschungsansätzen und aus der Psychologie. Erkenntnisse aus diesen Gebieten tragen dazu bei, Situationen pädagogischer Förderung und Beratung in ihren kommunikationstheoretischen Voraussetzungen zu begreifen und ggf. Strategien der Interventionen zu entwickeln. Kritische Analysen beleuchten Stärken und Schwächen der einzelnen Ansätze. Zu ausgewählten Veranstaltungen werden Gastreferenten eingeladen, um die verschiedenen Perspektiven vorzustellen. Intensive Textarbeit wird in dieser Veranstaltung vorausgesetzt.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: GS; HS; LS; D Studiengänge: Grundl.; Diagnostik, Förderung; Beratung, Koop. Kodierung: //BA: E1; 4. Semester, Pflicht (P), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Bibliotheksnutzung; Reflexionsfähigkeit; Sprecherische Gestaltungsfähigkeit und Belastbarkeit; Präsentationskompetenz; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Literatur Retter, H.: Studienbuch pädagogische Kommunikation. Klinkhardt, Bad Heilbrunn 2000

Modul F (Sopäd)

Neuropsychologie bei ausgewählten Störungen

ELVE-29192, Vorlesung, SWS: 2

Kutscher, Joachim

Mi, wöchentl., 12:00 - 14:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

- Kommentar** Das Seminar beinhaltet eine Einführung in die neurowissenschaftlichen Grundlagen der psychischen Regulation menschlicher Tätigkeit. Auf der Grundlage der Erkenntnisse und Befunde der modernen Selbstorganisationstheorie werden die Prinzipien der Existenzweise lebender Materie und ihrer Entwicklung behandelt. Von hier aus kann dann die Arbeitsweise des Gehirns unter dem Gesichtspunkt seiner relativen Autonomie und informativen Gestaltung dargestellt werden. An spezifischen Aspekten gelingender psychischer Entwicklung und ihrer Störbarkeit wird der Anwendungsbezug der Erkenntnisse belegt und auf den lebenspraktischen Alltag übertragen. Inhaltliches Ziel ist die schrittweise Erarbeitung der neurowissenschaftlichen Kapitel aus "Allgemeine Behindertenpädagogik. Bd. II".
- Bemerkung** ELVE-LSF Zielsemester: HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen; Diagnostik, Förderung
Kodierung: //BA: F4a, 4. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP);
Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch; Internetrecherche; Reflexionsfähigkeit; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten
- Literatur** Jantzen, W.: Allgemeine Behindertenpädagogik. Bd.II. Beltz, Weinheim 1990 Zänker, K.S.: Kommunikationsnetzwerke im Körper. Psychoneuroimmunologie - Aspekte einer neuen Wissenschaftsdisziplin.. Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg 1991 Kolb, B./Whishaw, I.Q.: Neuropsychologie. Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, Berlin, Oxford 1996 Kandel, E.R./Schwartz, J.H./Jessell, Th.M. (Hrsg.): Neurowissenschaften. Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, Berlin, Oxford 1996 Spektrum der Wissenschaft: Spezial: Gehirn und Geist., 1993

Neurologie für Studierende der Pädagogik bei Beeinträchtigungen der Sprache und des Sprechens

ELVE-29241, Vorlesung, SWS: 2

Nager, Wido

Mi, wöchentl., 12:15 - 13:45, 11.04.2007 - 21.07.2007

- Kommentar** Zunächst werden die für das Verständnis der Neurologie wichtigen neuroanatomischen Grundlagen behandelt. Anschließend werden die grundlegenden neurologischen Erkrankungen sowohl theoretisch als auch klinisch besprochen. Ein besonderer Schwerpunkt der Vorlesung sind u.a. neuropsychologische Symptome. Nach Möglichkeit werden Patienten mit passender Symptomatik vorgestellt.
- Bemerkung** ELVE-LSF Veranstalter auch: Möbes Zielsemester: HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen; Diagnostik, Förderung
Kodierung: //BA: F4b, 4. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; Fachenglisch; Internetrecherche; Raum: Hörsaal H, MHH

Theorien zur kindlichen Begriffs- und Zahlbegriffsentwicklung

ELVE-29194, Seminar, SWS: 2

Borsutzky, Marion / Fuchs, Andrea

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

- Kommentar** Verschiedene theoretische Ansätze zur kindlichen Begriffsentwicklung werden vorgestellt. Ein besonderer Fokus wird auf der Zahlbegriffsentwicklung liegen. Konsequenzen für die Förderung sprachauffälliger Kinder werden diskutiert.
- Bemerkung** ELVE-LSF Zielsemester: HS; LS; D Studiengänge: Diagnostik, Förderung;
Unterricht
Kodierung: //BA: F5a, 4. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Fachenglisch; Internetrecherche; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Entwicklungsförderung: Förderung der emotionalen und sozialen Entwicklung auf der Grundlage der Psychoanalyse I

ELVE-29660, Seminar

Reiser, Helmut

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 12.04.2007 - 03.05.2007, 6305 - 306 V/303

Do, Block, 14:00 - 16:00, 10.05.2007 - 10.05.2007, 6305 - 206 V/203

Do, wöchentl., 14:00 - 16:00, 17.05.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Einführung in die Grundlagen der psychoanalytischen Pädagogik. Wenn Sie in diesem Bereich bereits Kenntnisse haben und die Veranstaltung für Fortgeschrittene (Psychoanalytische Pädagogik II, Mo 10-12) in Ihren Zeitplan passt, können Sie stattdessen auch an dieser teilnehmen, siehe Kommentar unter Abteilung bei Verhaltensstörungen. Einführung in die Grundlagen der psychoanalytischen Pädagogik. Dieses Seminar ist auch für Bachelor-Studierende Modul F 5 vorgesehen. Wenn Sie testen wollen, ob Sie die Grundlagen benötigen oder zu den Fortgeschrittenen gehören, dann lesen Sie den Kommentar zu der Veranstaltung: Psychoanalytische Pädagogik II.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: HS; LS; D Studiengänge: Grundlagen; Diagnostik, Förderung
 Kodierung: //BA: F5, 4. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP);
 Schlüsselqualifikationen: Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; Fachenglisch;
 Internetrecherche Zielsemester: F5, 4. Semester, Wahlpflicht (WP); HS Studiengänge:
 3 Leistungspunkte (LP); LS; D Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Fähigkeit zum
 wissenschaftlichen Arbeiten; Fachenglisch; Internetrecherche; Kompetenzbereiche:
 Grundlagen; Diagnostik, Förderung Es wurden 2 Kommentare zusammengezogen.

Entwicklungsförderung: Lese-Rechtschreibdiagnostik und -förderung

ELVE-29681, Seminar, SWS: 2

Wehrhahn, Urte

Mo, wöchentl., 08:00 - 10:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 301 (V/304)

Kommentar Auf der Grundlage Didaktischer Modelle zum Lese-Rechtschreiberwerb wird aufgezeigt, wie systematisch kumulatives Wissen aufgebaut werden kann. Am Beispiel der Lese-Rechtschreibförderung wird die individuelle Entwicklungsplanung erprobt. Dabei werden mehrere diagnostische Verfahren kennengelernt und kritisch reflektiert, um Lernschwierigkeiten frühzeitig erkennen zu können. Verschiedene Fördermaterialien werden erprobt.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: F5, 4. Semester, Wahlpflicht (WP) Studiengänge: 3
 Leistungspunkte (LP) Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Bibliotheksnutzung;
 Internetrecherche; Reflexionsfähigkeit; Fähigkeit zum wissenschaftl. Arbeiten;
 Fachenglisch

Literatur Lauth, G.W./Grünke, M./Brunstein, J.C. (Hrsg.): Interventionen bei Lernstörungen.

Modul G (Sopäd)

Modul H (Sopäd)

Musikalische Erfahrungsebenen im Zusammenhang mit allgemein menschlichen Fähigkeiten - Aspekte der Förderung in Praxis und Theorie

ELVE-29799, Seminar, SWS: 2

Adler, Günter

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6301 - 201

Kommentar Im Rahmen dieser Lehrveranstaltung geht es um unterschiedliche musikpraktische Bereiche, in denen musikalische Erfahrungen auch ohne spezielle musikbezogene Vorkenntnisse (z.B. Notenkenntnis) gemacht werden können. Es geht um die Anregung und Förderung von allgemeinen menschlichen Fähigkeiten wie Wahrnehmung, Ausdruck, Bewegung und Kommunikation, die auch im Rahmen musikalischer Praxisbereiche eine zentrale Bedeutung haben. In vielen musikpraktischen Übungen und Beispielen aus unterschiedlichen Bereichen (Jazz, Pop, Klassik, Lieder für die Schule, Tanz, Rhythmus, Bewegungsaktionen zur Musik, Hören, Improvisation) wird dieser Zusammenhang zwischen allgemein menschlichen Fähigkeiten erfahren und reflektiert. Die theoretische Basis für diese Lehrveranstaltung liefert das Förderkonzept von Prof. Dr. Franz Amrhein, das im Reflektieren und Vertiefen der praktischen Übungen im Seminar und dem zum Seminar gehörenden Tutorium erarbeitet werden soll.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: H1, 2. Semester Studiengänge: Wahlpflicht (WP); 3 Leistungspunkte (LP) Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Reflexionsfähigkeit; didaktische Aufbereitung von Lerninhalten; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Sprache und Bewegung

ELVE-29328, Seminar, SWS: 2

Albers, Timm

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Der Spracherwerbsprozess ist kein isolierter Vorgang, sondern muss als Teil der Gesamtentwicklung des Kindes verstanden werden. Dabei beeinflussen sich sensorische, motorische, kognitive, emotionale und soziale Entwicklungsprozesse gegenseitig (Grohnfeldt 1983). Aufgrund der Überschneidungsgebiete und der resultierenden gegenseitigen Beeinflussung ziehen Störungen in einem Entwicklungsbereich meist Störungen oder Auffälligkeiten in anderen Entwicklungsbereichen nach sich. Auf der Grundlage neuerer Studien (z.B. Mandler/Zimmer 2006) werden im Seminar Handlungsmodelle entwickelt und praktisch erprobt, die Bewegung als Kontext einer gelingenden Sprachförderung in den Vordergrund stellen.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: H1, 2. Semester, Wahlpflicht (WP) Studiengänge: 3 Leistungspunkte (LP) Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Reflexionsfähigkeit; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Ästhetische Lernprozesse

ELVE-29329, Seminar, SWS: 2

Albers, Timm

Di, wöchentl., 10:00 - 12:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Museen sind als wichtige Ergänzung des Schulunterrichts zu sehen und bieten die Möglichkeit Förderung nach Öffnung von Schule zu entsprechen und ästhetische Lernprozesse zu fördern. Im Kontext einer didaktischen und methodischen Analyse sollen im Seminar die besonderen Möglichkeiten und Grenzen außerschulischer Lernorte für die Förderung ästhetischer Bildungs- und Lernprozesse dargestellt und erprobt werden.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: H1, 2. Semester, Wahlpflicht (WP) Studiengänge: 3 Leistungspunkte Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Reflexionsfähigkeit; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Spielpraktische Einführung ins Darstellende Spiel / Projekttheater Klatschmohn

ELVE-29331, Seminar, SWS: 2

Mi, Block, 14:00 - 16:00, 18.04.2007 - 18.04.2007, 6305 - 206 V/203

Fr, Block, 14:00 - 18:00, 20.04.2007 - 20.04.2007, 6305 - 306 V/303

Sa, Block, 10:00 - 16:00, 21.04.2007 - 21.04.2007, 6305 - 306 V/303

Sa, Block, 10:00 - 16:00, 09.06.2007 - 09.06.2007, 6305 - 306 V/303

Kommentar Teil 2 des im WS 2006/2007 begonnenen Seminars. Nach grundlegenden Methoden des Theaterspiels bekommen die Teilnehmer nun tiefere Einblicke in verschiedene Bereiche des Darstellenden Spiels. Das Seminar schließt ab mit der Teilnahme am Theaterprojekt Klatschmohn, bei dem Ergebnisse aus dem Seminar präsentiert werden. Die Teilnahme am Festival ist obligatorisch.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Femfert Zielsemester: HS; LS; D Kodierung: //BA: H1, 2. Semester, Wahlpflicht (WP), 3 Leistungspunkte (LP); Schlüsselqualifikationen: Reflexionsfähigkeit, Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten

Einführung in die Praxis psychomotorischen Arbeitens

ELVE-29196, Seminar, SWS: 2

Lücking, Christina

Di, wöchentl., 08:00 - 10:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6301 - -108

Kommentar Dieses Seminar ist darauf ausgerichtet eigene Handlungskompetenzen im Bereich Psychomotorik praxisbezogen selbst zu erfahren und zu erweitern. Neben dem Kennenlernen von Spiel- und Handlungsmöglichkeiten für dieses spezielle Förderangebot können spezielle Fördermöglichkeiten für Menschen mit besonderen Bedürfnissen überlegt werden.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: H1, 2. Semester Wahlpflicht (WP) Studiengänge: 3 Leistungspunkte (LP) Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Bibliotheksnutzung; Internetrecherche; Kommunikationsfähigkeit; Reflexionsfähigkeit; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Literatur Eggert, D./Lütje-Klose, B.: Theorie und Praxis der psychomotorischen Förderung. borgmann, Dortmund 2005 Eggert, D./Reichenbach, C./Bode, S.: SKI. Selbstkonzept-Inventar. borgmann, Dortmund 2003

Einführung in die Psychomotorik

ELVE-29195, Seminar, SWS: 2

Lücking, Christina

Di, wöchentl., 16:00 - 18:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 201 (V/204)

Kommentar In diesem Seminar werden Grundlagen für das Konzept "Psychomotorik als Entwicklungsförderung" vorgestellt und gemeinsam erarbeitet. Dabei geht es einerseits um theoretische Bezüge und Überlegungen sowie andererseits um eine praxisnahe Veranschaulichung verschiedener Richtungen bzw. Ansätze innerhalb psychomotorischer Praxis.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: H1, 2. Semester, Wahlpflicht (WP) Studiengänge: 3 Leistungspunkte (LP) Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Bibliotheksnutzung; Internetrecherche; Kommunikationsfähigkeit; Reflexionsfähigkeit; Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; Didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Literatur Eggert, D./Lütje-Klose, B.: Theorie und Praxis der psychomotorischen Förderung. borgmann, Dortmund 2005 Eggert, D./Reichenbach, C./Bode, S.: SKI. Selbstkonzept-Inventar. borgmann, Dortmund 2003

Tutorien Musik

ELVE-29800, Seminar, SWS: 2

Adler, Günter

Di, wöchentl., 16:00 - 18:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 109 (V/102)

Mi, wöchentl., 14:00 - 16:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 303 (V/306)

Mi, wöchentl., 16:00 - 18:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 303 (V/306)

Mo, wöchentl., 08:00 - 10:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 204 (V/206)

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: und Tutoren

Tutorien für den Bereich Psychomotorik

ELVE-29803, Seminar, SWS: 2

Albers, Timm / Reichenbach, Christina

Di, wöchentl., 16:00 - 18:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 303 (V/306)

Mi, wöchentl., 14:00 - 16:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Mi, wöchentl., 16:00 - 18:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 307 (V/302)

Mo, wöchentl., 08:00 - 10:00, 16.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 303 (V/306)

Kommentar Diese Veranstaltungen werden in Tutorengruppen zu unterschiedlichen Zeiten angeboten. Termine s.o. Eine aktive Teilnahme ist erforderlich.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: und Tutoren Zielsemester: H2, 2. Sem. Studiengänge: Wahlpflicht (WP); 3 Leistungspunkte (LP) Kodierung: Schlüsselqualifikationen: Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten; didaktische Aufbereitung von Lerninhalten

Literatur Eggert, D./Lütje-Klose, B.: Theorie und Praxis psychomotorischer Förderung. borgmann, Dortmund 2005

Modul I (Sopäd)

Veranstaltungen aus dem Institut für Erziehungswissenschaft

Entwicklungspsychologie

ELVE-29917, Vorlesung, SWS: 2

Kölbl, Carlos

Mi, wöchentl., 10:00 - 12:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6301 - 041 I/21 - Kleiner Hörsaal

Kommentar Diese Vorlesung vermittelt Studierenden der Sonderpädagogik einen fundierten Überblick über die wichtigsten Theorien und Befunde zu den Entwicklungsprozessen in der Kindheit. Nach einer kurzen Einführung in die verschiedenen theoretischen Richtungen der Entwicklungspsychologie werden die Bereiche der kognitiven, der moralischen und der sprachlichen Entwicklung behandelt. Darüber hinaus wird Entwicklung in unterschiedlichen Kontexten-Familie, die Gruppe der Gleichaltrigen, Schule-dargestellt. Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: ab. 3. Sem. Studiengänge: BA SoP

Literatur Keller, Heidi (Hrsg.): Lehrbuch Entwicklungspsychologie. Huber, Bern 1998 Oerter, Rolf & Montada, Leo (Hrsg.): Entwicklungspsychologie. PVU, Weinheim 2002

Die Entwicklung des moralischen Urteilens

ELVE-29971, Seminar, SWS: 2

Kochinka, Alexander

Mi, wöchentl., 16:00 - 18:00, 11.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 109 (V/102)

Fr, wöchentl., 12:00 - 14:00, 13.04.2007 - 21.07.2007, 6305 - 109 (V/102)

Kommentar Die Ontogenese der Moral - genauer: des moralischen Urteilens - ist eines der »klassischen« Themen der Entwicklungspsychologie, das in diesem Seminar vertiefend behandelt werden soll. Dazu werden u.a. die grundlegenden Arbeiten von Piaget und besonders Kohlberg rezipiert, aber auch alternative Ansätze und wichtige Kritikpunkte diskutiert. Die Frage nach der Universalität und der Geschlechtsspezifität moralischer Entwicklungsmodelle wird ebenso behandelt wie praktische Folgerungen, etwa Versuche einer »moralischen Erziehung«. Das Seminar ist eine Wahlpflichtveranstaltung im Modul Entwicklungspsychologie im Rahmen des Professionalisierungsbereichs Psychologie des BA-Studiengangs Sonderpädagogik (3 LP). Nach Absprache können auch Studierende anderer Studiengänge teilnehmen. Weitere Literatur wird im Seminar angegeben.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: ab 2. Sem. Studiengänge: BA SoP

Literatur Garz, Detlef: Kohlberg zur Einführung. Junius, Hamburg 1996

Veranstaltungen aus dem Institut für Pädagogische Psychologie

Veranstaltungen aus dem Institut für Didaktik der Mathematik und Physik

Veranstaltungen aus Ästhetik und Bildung

Veranstaltungen aus dem Institut für Theologie

Einführung in die Systematische Theologie (BM 2a)

ELVE-18901, Seminar, SWS: 2

Krage-Dautel, Susanne

Di, wöchentl., 12:00 - 14:00, 10.04.2007 - 21.07.2007, 6301 - 030 (I/11)

Kommentar Gegenstand sind grundlegende Themen, Fragestellungen und Methoden evangelischer Glaubenslehre sowie Grundbegriffe und Strukturen systematischen Denkens, insbesondere der reformatorischen Theologie.

Bemerkung ELVE-LSF Zielsemester: Grundstudium Studiengänge: LGHR, LS, LG, LbS, D, M, KF, LF, BA, BSc

Literatur Schneider-Flume, Gunda: Grundkurs Dogmatik. Nachdenken über Gottes Geschichte. UTB, Göttingen 2004

Veranstaltungen aus dem Deutschen Seminar

Veranstaltungen aus dem Institut für Sportwissenschaft

Die 4 Faktoren einer Gruppen: Einführung in die Themenzentrierte Interaktion - TZI

ELVE-31319, Seminar, SWS: 2

Fr, Block, 14:00 - 19:00, 15.06.2007 - 15.06.2007, 6305 - 303 (V/306)

Sa, Block, 09:00 - 18:00, 16.06.2007 - 16.06.2007, 6305 - 307 (V/302)

So, Block, 09:00 - 16:00, 17.06.2007 - 17.06.2007, 6305 - 303 (V/306)

Kommentar Geschlossene Gruppe (TutorInnen) Im Mittelpunkt des von Ruth Cohn entwickelten Konzeptes der "Themenzentrierten Interaktion" steht die Hypothese, dass jede Gruppe von vier Faktoren bestimmt wird: Individuum, Gruppe, Aufgabe und Rahmenbedingungen. Die TZI geht zudem von einer Gleichgewichtigkeit dieser vier Faktoren aus. In der Veranstaltung werden wir diese Hypothesen sowohl theoretisch als auch praktisch überprüfen und reflektieren. Die konkrete Arbeit der TutorInnen mit ihren Gruppen steht dabei im Mittelpunkt.

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Brombach Zielsemester: Grund- und Hauptstudium Studiengänge: LS, D

Literatur Farau, Alfred; Cohn, Ruth, C.: Gelebte Geschichte der Psychotherapie Zwei Perspektiven. Klett-Cotta, Stuttgart 1984

Prüfungsausschuß

ELVE-33633, Seminar

Di, Block, 08:45 - 10:00, 10.07.2007 - 10.07.2007, 6305 - 304 (V/307)

Bemerkung ELVE-LSF Veranstalter auch: Pflughoft